



PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 1-2 / 2025

Jahrgang 34

Samstag, 11. Januar 2025

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Traditionell haben Bürgermeister Ralph Gerster (zweiter von rechts) und Hauptamtsleiter Simon Klaiber (links) am ersten Weihnachtstag den Menschen im Pflegeheim der Spitalpflege einen Besuch abgestattet. Bürgermeister Gerster bedankte sich bei allen Mitarbeitern für ihre Arbeit und ihr Engagement das Jahr über. Den Bewohnern stellte er in lockeren Gesprächen einen baldigen Umzug ins neue Pflegeheim in Aussicht. Anschließend besuchten die beiden das Pfullendorfer Polizeirevier und ließen sich dort von den Beamten über aktuelle Ereignisse und die Entwicklung der Kriminalität in Pfullendorf informieren.

stt/foto: Anthia Schmitt

BÜRGERSERVICE

■ Abfuhr Restmüll

Montag, 13. Januar
RM 4+5 = Ortsteile
Donnerstag, 16. Januar
RM 1+6 = Kernstadt, nördlich d. Bahnlinie, östl. d. Martin-Schneller-Str. u. nördl. d. Friedhofstr.

■ Abfuhr Biotonne

Dienstag, 14. Januar BIO 1-7 = Kernstadt und Ortsteile

■ Öffnungszeiten

Bürgerbüro

Am 14. Januar ab 15.30 Uhr geschlossen

Mo. Di, Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 9 - 12 Uhr

■ Kfz-Zulassungsstelle im Bürgerbüro

Am 14.1. ab 15.30 Uhr geschlossen
Terminvereinbarung erforderl.:
www.landkreis-sigmaringen.de/de/KFZ-Zulassung

Mo. Di, Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 9 - 12 Uhr

■ Rathaus

Am 14.1. ab 15.30 Uhr geschlossen

Mo.- Fr. 8 - 12 Uhr
Dienstags 14 - 16 Uhr
Donnerstags 14 - 18 Uhr

■ Hallenbad

Montags 16.30 - 18 Uhr
Frauenschwimmen
Dienstags 16.30 - 18 Uhr
Mittwochs 17 - 21 Uhr
(ab 19.30 nur Erwachsene)
Samstags 14 - 17 Uhr
Sonntags 9 - 12 Uhr

■ Recyclinghof

Dienstag 10 - 13 Uhr
Mittwoch 13 - 17 Uhr
Donnerstag 15 - 18 Uhr
Freitag 13 - 17 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr

■ Hallenbad

Mo. 16.30 - 18 Uhr (Frauen)
Dienstags 16.30 - 18 Uhr
Mi. 17 - 19.30, 19.30 - 21 Uhr
(nur Erwachsene)
Samstags 14 - 17 Uhr
Sonntags 9 - 12 Uhr

■ Tourist-Information

Am 14.1. ab 15.30 Uhr geschlossen
Mo. - Do. 9 - 12 + 14 - 16 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr

■ Stadtbücherei

Am 14.1. ab 15.30 Uhr geschlossen
Di., Do., Sa. 10 - 12.30 Uhr
Di., Do., Fr. 14 - 18 Uhr

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie Freunde der Stadt Pfullendorf
sind zum traditionellen

Neujahrsempfang

am Samstag, 11. Januar 2025, 18 Uhr

in die Stadthalle am Jakobsweg herzlich eingeladen.

Als Gastredner begrüßen wir Karsten Schwanke, Meteorologe und Moderator zum Thema:
Der Klimawandel – Die Herausforderung für Pfullendorf und unsere Region

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Ralph Gerster
Bürgermeister

Martinho Dias Mértola
Kath. Stadtpfarrer

Sebastian Degen
Ev. Pfarrer

Andreas Schmand
Kommandeur

STADT PFULLENDORF



Kirche in
Pfullendorf



NOTDIENSTE

HOTLINES

Landesgesundheitsamt:
0711/904-39555
(täglich 8 - 17 Uhr)

Landratsamt:
07571/1026467
(9 - 12 Uhr, 13 - 16 Uhr)

Krankenkassen-Infotelefon:
0800 84 84 111

Bundesministerium für Gesund-
heit: 030/346465100

Unabhängige Patientenbera-
tung Deutschland,
0800 330 46 15-32

DEFIBRILLATOREN

(öffentlich, rund um die Uhr zu-
gänglich)

Rathaus Nebengebäude
(Eingangsbereich)

Umkleiden Stadion Pfullendorf
(Außenwand Umkleiden)

Schlossgarten-Halle Aach-Linz
(Außenwand straßenseitig)

Rathaus Denklingen (neben Ein-
gang)

Feuerwache Nord Schwäblis-
hausen (neben Eingang)

Seepark am Tauchzentrum
Stadthalle Pfullendorf (Foyer/
Garderoben, nur zu Öffnungs-
zeiten zugänglich)

APOTHEKEN

Sonntag, 12. Januar:
Central-Apotheke, Pfullendorf
07552/5212

Montag, 13. Januar:
Apotheke Owingen,
07551/66668
Laizer Apotheke, Laiz
07571/4455

Dienstag, 14. Januar:
Apotheke Leopold,
Sigmaringen 07571/13665
Apotheke im La Piazza,
Überlingen 07551/916492

Mittwoch, 15. Januar:
Kreuz-Apotheke, Mengen
07572/8035

Donnerstag, 16. Januar:
Apotheke Selbherr, Bad Saul-
gau 07581/8799

Freitag, 17. Januar:
Storchen-Apotheke,
Herbertingen 07586/1460
Vita-Apotheke, Nußdorf
07551/308129

Samstag, 18. Januar:
Apotheke am Schloss, Sigma-
ringen 07571/684494

Sonntag, 19. Januar:
Löwen-Apotheke, Überlingen
07551/944777
Kastanien-Apotheke, Bingen
07571/74600

Apotheken-Notdienstfinder
Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags
8 - 22 Uhr
Krankenhaus Sigmaringen, Not-
aufnahme im Neubau
Telefon 116117

KINDERÄRZTE

Samstags, sonntags, feier-
tags, 10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr
Kinder- und Jugendärztliche
Notfallpraxis Singen, Telefon
und App 116117

Samstags, sonntags, feier-
tags, 9 - 13 Uhr, 15 - 19 Uhr
Kinder- und Jugendärztliche
Notfallpraxis Ravensburg,
Telefon und App 116117

ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter Telefon
0761/12012000
Notdienstfinder:
www.kzvbw.de/patienten/zahn-
arzt-notdienst

AUGENÄRZTE

zu erfragen unter 116117 (nur
Wochenende und Feiertage)

TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht
erreichbar ist:
Praxis Dabruck, Sigmaringen
07571/13654

NOTRUF

Feuerwehr:
Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:
Telefon 112

Polizei Notruf:
Telefon 110

Krankentransport:
Telefon 07552/19222

Krankenhaus Sigmaringen
Telefon 07571/1000

Regionalnetze Linzgau
24-Stunden-Bereitschaftsdienst:
Telefon 0800 8863001.

SOZIALE NOTDIENSTE

**Spitalpflege Alten- und
Pfleheim:**
Telefon 07552/252400

Spitalpflege Tagespflege:
Telefon 07552/252400

**Spitalpflege Ambulanter
Pflegedienst:**
Telefon 07552/252400

Bürgerhilfe-Verein:
Einsatzleitung: 0152/57475764

Sozialstation St. Elisabeth:
Telefon: 07552/92896-70

Tagespflege St. Elisabeth:
Telefon: 07552/9351611

**Vinzenz von Paul Ambulan-
ter Pflegedienst:**
Telefon 07552/9337790

**Familienwerk (früher Dorf-
helferinnenstation)**
Telefon 07575/209531, E-Mail:
Sabine.mutschler@familien-
werk-soelden.de

Hospizgruppe:
Einsatzleitung 0172/7758681

**Initiative Regenbogen -
Glücklose Schwangerschaft:**
Telefon 07571/63428

**Erziehungsberatungsstelle
Pfullendorf:**
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/730160

**Ehe-, Familien- und Lebens-
beratung Pfullendorf:**
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/5787

**Pflegestützpunkt Landkreis
Sigmaringen:**
Telefon 07572/7137372

Diakonisches Werk:
Melanchthonweg 3,
Telefon: 07552/5622

Maschinenring Linzgau
Familienservice,
Telefon 07555/927740

**Maschinenring
Alb-Oberschwaben**
Haushalts-, Familien- und Betriebs-
hilfe, Telefon 07585/9307-11

Sozialverband VdK
Soziallotsen-Telefon:
0160/99196605

SKM Betreuungsverein
Telefon: 07571/50767

Weißer Ring
Telefon 0151/55164829

SHG Prostatakrebs
Telefon: 07558/938206
www.pkshgbadsaulgau.de

Angaben ohne Gewähr

Stadtnachrichten

STADTNACHRICHTEN

Stadtverwaltung

Dienststellen schließen früher

Pfullendorf/hsg - Wegen einer be-
triebsinternen Veranstaltung sind
alle städtischen Dienststellen und
Einrichtungen am Dienstag, 14.
Januar, ab 15.30 Uhr geschlossen.
Dazu gehören insbesondere das
Rathaus, das Bürgerbüro, die KFZ-
Zulassungsstelle und die Tourist-In-
formation im Bürgerzentrum am
Marktplatz sowie die Stadtbücherei
in der Steinscheuer. Am Mittwoch,
15. Januar, sind die Mitarbeiterin-
nen und Mitarbeiter wieder wie ge-
wohnt für die Bürger da.

Neujahrsempfang

Karsten Schwanke zu Gast

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullen-
dorf, die Garnison und die Kirchen-
gemeinden laden am Samstag, 11.

Januar, zum traditionellen Neu-
jahrsempfang in die Stadthalle ein.
Beginn ist um 18 Uhr. Nach dem
Jahresrückblick von Bürgermeister
Ralph Gerster und den Grußwor-
ten von Pfarrer Sebastian Degen
für die Kirchen und Oberst Andreas
Schmand namens des Ausbildungs-
zentrums Spezielle Operationen
folgt die Ehrung von verdienten
Bürgerinnen und Bürgern. Festred-
ner des Neujahrsempfangs 2025
ist der Meteorologe und Moderator
Karsten Schwanke. Er spricht zum
Thema „Der Klimawandel – Die He-
rausforderung für Pfullendorf und
unsere Region“. Die musikalische
Umrahmung des Neujahrsempfangs
übernimmt wieder das Bläseren-
semble Linzgau Brass. Im Anschluss
an die Feierstunde findet ein Steh-
empfang statt. Die ganze Bevölke-
rung ist herzlich zum Neujahrsemp-
fang eingeladen.

Kindergärten

Zentrale Platzvergabe

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullen-
dorf bietet seit dem 25. November

ein Zentrales Vormerkssystem für
alle Kindertageseinrichtungen in
Pfullendorf und den Ortsteilen an.
Durch die Zentrale Vormerkung soll
das Anmeldeverfahren für einen Ki-
ta-Platz in Pfullendorf erleichtert
werden. Eltern können ihr Kind nun
bequem von zu Hause aus im On-
line-Verfahren in mehreren Kinder-
tageseinrichtungen vormerken. Die
Anmeldung direkt in den Kinderta-
geseinrichtungen ist ab sofort nicht
mehr möglich. Den Zugang zu der
Zentralen Vormerkung gibt es auf
der Homepage der Stadt Pfullen-
dorf unter [www.pfullendorf.de/
stadt/familie-bildung-senioren/kin-
dergaerten/zentrale-vormerkung/](http://www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung-senioren/kinder-gaerten/zentrale-vormerkung/).
Vormerkungen für das kommende
Kindergartenjahr (September 2025
bis August 2026) müssen bis ein-
schließlich 1. März 2025 vorliegen,
um im nächsten Vergabezyklus be-
rücksichtigt werden zu können. Die
Eltern werden gebeten, sich vorab
über die verschiedenen Kindertaga-
geseinrichtungen und die jeweiligen
Betreuungsangebote zu informie-
ren. Informationen zu den einzel-
nen Kindertageseinrichtungen gibt

es ebenfalls auf der Homepage der
Stadt Pfullendorf.

Bürgerbus

Vorläufig keine Kinder

Pfullendorf/pa - Der Bürgerbusver-
ein informiert, dass vorläufig im
Bürgerbus aus sicherheitsrechtlichen
Gründen keine Kinder im Alter bis
etwa sieben Jahre mitgenommen
werden können. Für Babys bis neun
Monate müssen die Eltern einen Ba-
bysafe mitführen. Im Kinderwagen
oder auf dem Arm dürfen Babys
nicht transportiert werden. Außer-
dem können keine E-Scooter im
Bürgerbus mitgenommen werden.

Recyclinghof

Annahme von Christbäumen

Sigmaringen/pa - Die Kreisabfall-
wirtschaft teilt mit, dass Christbäu-
me auf den Recyclinghöfen entsorgt
werden können. Angenommen wer-
den nur vollständig abgeschmückte

Stadtnachrichten / Gemeinderat

Christbäume ohne Kunstschnee. Aufgrund der begrenzten Aufnahmemenge und der eingeschränkten Abfuhr durch den beauftragten Unternehmer bittet die Kreisabfallwirtschaft darum, die Christbäume möglichst erst Mitte bis Ende Januar 2025 zum Wertstoffhof zu bringen. Um Volumen einzusparen, ist es außerdem von Vorteil, wenn die Bäume bereits kleingesägt oder kleingeschnitten wurden. Fragen beantworten die Mitarbeiter der Kreisabfallwirtschaft unter Telefon 07571/102-6677 oder E-Mail: abfallberatung-kaw@irasig.de. Weitere Informationen gibt es auch über die Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und auf der Internetseite des Landkreises: www.landkreis-sigmaringen.de.

Pfullendorf aktuell

Zustellung in Wattenreute

Pfullendorf/pa - Für den Teilort Wattenreute ändert sich ab 1. Februar der Standort der Box für die Abholung von Pfullendorf aktuell. Der neue Standort ist beim Gebäude Wattenreute 3. Der bisherige Standort an der Landesstraße entfällt ab 1. Februar.

Stadtmarketing

Gewinner im Dezember



Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf veranstaltet ein attraktives Gewinnspiel rund um das Einkaufen in Pfullendorf, bei dem jeweils am Monatsende vier Gewinner eines Pfullendorfer Geschenkgutscheins ausgelost werden. Die Gewinner eines Geschenkgutscheins in Höhe von 25 Euro im Monat Dezember sind die Pfullendorferinnen Simone Franke, Martha Roth, Christel Kurzhals und Gisela Blocher. Die Gutscheine werden den Gewinnern zugesendet. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist ganz einfach und steht jedem offen: Die Stempelkarte zum Gewinnspiel beim Einkauf mitführen und abstempeln lassen. Neue Stempelkarten gibt es in den vielen teilnehmenden Geschäften in der Stadt und in den Ortsteilen. Mit nur vier Stempeln ist die Karte bereits voll und kann in den Rathausbriefkasten eingeworfen werden. Das Gewinnspiel ist Teil der kommunalen Werbekampagne „Ich lebe hier. Ich kaufe hier!“. Ziel hierbei ist es, die Bevölkerung für lokales Einkaufen und das örtliche An-

gebot von Handel, Gastronomie und Dienstleistung zu sensibilisieren, damit die Betriebe mit der Unterstützung der Bürger ihre Unternehmen weiterführen und für ein buntes Angebot sorgen können.



VHS

Aktuelle Kurse

Pfullendorf/hsg - Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden Kurse.

Montag, 13. Januar

Englisch für Menschen mit Grundkenntnissen – Niveaustufe A2, 8.30 – 10 Uhr, 12 Vormittage, Kursgebühr 86 Euro, Kurs-Nr. 251402

Englisch für Mittelstufe – Niveaustufe A2, 10 – 11.30 Uhr, 12 Vormittage, Kursgebühr 86 Euro, Kurs-Nr. 251403

Shiatsu-Gymnastik – Anfänger, 18 – 19 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 251370

Shiatsu-Gymnastik – Fortgeschrittene, 19.30 – 20.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 251380

Donnerstag, 16. Januar

Englisch – Niveaustufe A2 - B1 – Abendkurs, 17.30 – 19 Uhr, 12 Abende, Kursgebühr 86 Euro, Kurs-Nr. 251404

Freitag, 17. Januar

Fotokurs – Einsteigerkurs, 19 – 21 Uhr, 2 Abende, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 251235

Montag, 20. Januar

Einbürgerungstest, 10 – 11 Uhr, Kursgebühr 25 Euro, Kurs-Nr. 251444

Mittwoch, 22. Januar

Qi Gong – Die Wandlungsphasen, 17.45 – 18.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 251331

Freitag, 24. Januar

Meditation und Übungen für die Seele, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 251319

Die Stadtkämmerei informiert:

Grundsteuerbescheide 2025

Aufgrund der Grundsteuerreform ergehen für alle Grundstückseigentümer neue Grundsteuerbescheide für das Kalenderjahr 2025. Sie werden jedoch erst nach dem Beschluss des neuen Hebesatzes durch den Gemeinderat im Frühjahr 2025 versandt. Grundstückseigentümer, die einen Dauerauftrag bei ihrer Bank eingerichtet haben, werden gebeten, den Dauerauftrag auszusetzen, da sich die Grundsteuerbeträge gegenüber dem Vorjahr auf jeden Fall ändern. Die Grundstückseigentümer werden daher gebeten, erst zu überweisen, wenn sie die neuen Grundsteuerbescheide von der Stadt Pfullendorf erhalten haben. Ab diesem Zeitpunkt können dann auch die Daueraufträge geändert und wieder eingesetzt werden. Alle Grundstückseigentümer, die der Stadt Pfullendorf ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, müssen nicht tätig werden. Bei ihnen erfolgen die Abbuchungen für 2025 erst nach Erhalt der neuen Grundsteuerbescheide gemäß den darin genannten Fälligkeiten.

Anmeldungen sind über die Homepage: www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung/volkshochschule/ programm möglich. Bei Fragen steht das Team der VHS unter E-Mail: VHS@stadt-pfullendorf.de oder telefonisch unter 07552/25-1130 und 07552/25-1134 sowie 07552/25-1135 montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr zur Verfügung.

AUS DEM GEMEINDERAT

Haushalt 2025/2026

Es muss gespart werden

Pfullendorf/stt - Hausaufgaben haben die Gemeinderäte in ihrer jüngsten Sitzung mit nach Hause bekommen. Bürgermeister Ralph Gerster und Stadtkämmerer Michael Traub brachten den Entwurf für den Doppelhaushalt 2025/2026 ein. Bis zur nächsten Sitzung sollen sich die Gemeinderäte mit dem Zahlenwerk beschäftigen und sich in den jeweiligen Fraktionssitzungen vorberaten. Die Gemeinderatssitzung, in der der Haushalt beraten und verabschiedet wird, ist für den 3. Februar geplant. Die wichtigste Botschaft: Die erhöhte Kreisumlage, steigende Aufgabenlasten sowie stagnierende Steuereinnahmen, für die in Anbetracht der Wirtschaftslage keine Verbesserung zu erwarten ist, stellen die Stadt vor hohe Herausforderungen, die von den Bürgern mitgetragen werden müssen. Die gute Nachricht: Der Haushaltsplan kommt ohne Steuererhöhungen aus, spätestens für den darauf folgenden Haushalt 2027/2028 wird es aber voraussichtlich nicht mehr ohne Steuererhöhungen gehen. „Wir stehen heute vor der Aufgabe, unsere Mittel nicht nur zu verwalten, sondern sie strategisch so einzusetzen, dass wir den größtmöglichen Nutzen für unsere Bürgerinnen und

Bürger erreichen“, sagte Bürgermeister Gerster in seiner Haushaltsrede. Die Zeit der großen Baustellen sei vorbei. Jetzt müsse man sich auf kleinere, gezielte Maßnahmen konzentrieren. Dies bedeute auch, schwierige Entscheidungen zu treffen. Projekte wie die Sanierung des Stadions und des Obertors müssten gänzlich wegfallen, anderes wie die Sanierung der Ortsdurchfahrt Denkingen müsse auf den nächsten Doppelhaushalt verschoben werden. Auch im schulischen Bereich könnten nur begrenzt Mittel bereitgestellt werden. Hier würden Schwerpunkte gesetzt. Weiterhin würden nur Resterschließungen umgesetzt. Die einzige im Haushalt vorgesehene Neuerschließung sei das Gewerbegebiet Malaienstraße. Zugleich müsse die Stadt Rücklagen für den Ausbau der Schullandschaft bilden. „Ohne klare Ziele und eine durchdachte Strategie riskieren wir, unsere Ressourcen zu vergeuden, anstatt sie gezielt für die Entwicklung Pfullendorfs einzusetzen. Unser Kurs muss daher eindeutig und konsequent sein, um Pfullendorf nachhaltig zu stärken“, sagte Gerster. Ein zentraler Schwerpunkt sei der Ausbau und die Sanierung von Schulen und Kindertageseinrichtungen. Hier dürfe nicht gezögert werden, die Weichen für die Zukunft zu stellen. Die Bildungslandschaft sei ein zentrales Element für die weitere Entwicklung der Stadt, deshalb müsse sichergestellt sein, dass sie auch in schwierigen Zeiten vorangebracht wird. „Unsere Kinder verdienen die besten Voraussetzungen für ihre Zukunft, daran dürfen wir nicht sparen“, sagte Gerster. Ein weiteres Ziel bleibe es, wirtschaftliches Wachstum zu ermöglichen und Unternehmen eine Ansiedlung in Pfullendorf zu ermöglichen. Ein Bereich, der Sorgen bereite, denn es gebe in Pfullendorf derzeit keine Gewerbebauflächen mehr. „Wirtschaftsstärke bedeutet Stabilität,

Aus dem Gemeinderat

Online Service für Bürger

Die Stadt Pfullendorf ermöglicht das Erledigen zahlreicher Behördengänge an 24 Stunden am Tag und an sieben Tagen in der Woche bequem und unkompliziert von zu Hause aus. Folgende Dienste können von den Bürgerinnen und Bürgern online genutzt werden. Das Ausfüllen der elektronischen Formulare ist einfach. Eine Dialogfunktion hilft dabei. Fallen Gebühren an, werden diese per Lastschrift bezahlt.

- Auskünfte aus dem Melderegister
- Antrag auf Ausstellung einer einfachen oder erweiterten Meldebescheinigung
- Antrag auf Ausstellung eines Führungszeugnisses
- Antrag auf Auszug aus dem Gewerbezentralregister
- Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre/Auskunftssperre
- Anmeldung nach Zuzug oder Umzug
- Bearbeitungsstand der beantragten Ausweisdokumente
- Antrag auf Briefwahl
- Antrag auf gaststättenrechtliche Erlaubnis
- Antrag auf Erteilung einer Reisegewerbekarte
- Antrag auf waffenrechtliche und sprengstoffrechtliche Erlaubnisse
- Gewerbe An-/Um-/Abmeldung
- Baugenehmigung beantragen
- Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren beantragen
- Bauvorbescheid beantragen
- Bauvorhaben im Kenntnissgabeverfahren anzeigen

auch für die Haushaltslage“, sagte der Bürgermeister. Gerade die Haushaltslage bereite derzeit ihm und der Verwaltung Sorgen. Deshalb sei es wichtig, mit den Bürgern offen und ehrlich zu kommunizieren. „Wir müssen klar darlegen, welche Projekte wir uns leisten können und wo Einschränkungen unvermeidbar sind“, sagte Gerster. Nur durch ein kluges Finanzmanagement könne die Balance zwischen Investitionen und Einsparungen gehalten werden. Die finanzielle Lage der Stadt erfordere, dass die Standards und Prioritäten kritisch hinterfragt werden. Es sei keine einfache Aufgabe zu entscheiden, was sich die Stadt leisten könne und was vielleicht verschoben werden müsse. Dabei dürfe trotz der Sparmaßnahmen die Qualität nicht leiden. Gerade das sei eine große Herausforderung des Haushalts 2025/2026. Der vorliegende Entwurf des Doppelhaushalts basiere auf einer sorgfältigen Abwägung zwischen notwendigen Investitionen und unvermeidbaren Einsparungen. Jede Entscheidung sei mit Blick auf die Tragfähigkeit des Haushalts getroffen worden. „Ohne Kreativität und enge Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Gemeinderat und Bürgerschaft werden wir nicht alle Bedarfe decken können“, sagte Gerster. Es läge an allen, Pfullendorf auf Kurs zu halten und in den sicheren Hafen zu manövrieren. Er sei zuversichtlich, dass der Gemeinderat bei den Haushaltsberatungen tragfähige Lösungen für die Zukunft Pfullendorfs finde. „Unsere Arbeit heute bestimmt und Zukunft von morgen. Lassen Sie uns daher diese Herausforderung ge-

meinsam angehen - mit Weitsicht, Mut und dem festen Willen, unsere Stadt voranzubringen“, gab Gerster den Gemeinderäten mit in die Vorbesprechungen zum Haushalt. Kämmerer Michael Traub ergänzte, dass sich die Vorzeichen für die wirtschaftliche Situation der Stadt stark geändert hätten. In 2025 gehe es steil bergab und die Finanzen steuerten deutlich in den Minusbereich. Es handle sich dabei aber nicht um ein Pfullendorfer Problem, sondern ein Problem, das alle Kommunen betreffe. „Nächstes Jahr sind 87 Prozent aller Städte und Gemeinden im Minusbereich“, erklärte Traub, „es brechen überall die Haushalte zusammen.“ In den 30 Jahren als Kämmerer sei dies die fünfte Finanzkrise, die er erlebe, fügte er hinzu. Dieses Mal sei es aber keine Einnahmenkrise, sondern eine Ausgabenkrise, mit verursacht auch durch die immens gestiegenen Personalkosten, beispielsweise auch bei den Personalkosten in der Kinderbetreuung, für die im nächsten Jahr weitere 13 Vollzeitstellen geschaffen werden müssten. Nach Jahren mit einem Investitionsvolumen von jährlich zehn Millionen Euro, stünden ab 2025 nur noch durchschnittlich vier Millionen Euro für Investitionen zur Verfügung, machte Traub deutlich. Trotzdem wolle man in 2025 ohne Kreditaufnahme auskommen, sondern sich auf die noch offene Kreditermächtigung aus dem Jahr 2024 beschränken. Bürgermeister Ralph Gerster verband seine Ansprache zum Haushalt und zur wirtschaftlichen Lage der Stadt mit einem Dankeschön an Kämmerer Michael Traub und sein Team und an alle

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung. „Ich bin sehr dankbar, dass wir so ein gutes Team haben.“ Ebenso dankte er dem Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit während des ganzen Jahres. „Die Arbeit hat großen Spaß gemacht, denn dieser Gemeinderat hat eine klare Zielsetzung und die lautet: Wir möchten die Stadt voranbringen.“ „Bleiben Sie kreativ, kooperativ und verlässlich“, sagte Gerster. „Dankeschön für ein schönes Jahr 2024.“ Als dienstältester Gemeinderat gab Michael Zoller namens seiner Gemeinderatskolleginnen und -kollegen den Dank an den Bürgermeister und die ganze Verwaltung zurück.

Krankenhaus

Auf Vorkaufsrecht verzichtet

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat in der Dezember-Sitzung beschlossen, auf das Vorkaufsrecht für das Flurstück mit der Nummer 195/3 zu verzichten. Es handelt sich dabei um das Grundstück, auf dem das Krankenhaus steht. Frank Kuhn von der Geschäftsleitung des Zentrums für Psychiatrie Südwürttemberg (ZfP) informierte das Gremium, das der Kaufvertrag mit der SRH Klinik am 4. November unterschrieben wurde und die Besitzübergabe zeitnah erfolgen soll. Da der Spitalfonds Pfullendorf ein Vorkaufsrecht für das Grundstück hat, ist es zuvor erforderlich, dass der Spitalfonds auf die Ausübung des Vorkaufsrechts verzichtet. Weiter informierte Kuhn, dass geplant ist, in den Stockwerken zwei bis fünf des Krankenhausgebäudes eine Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik einzurichten. Das ZfP übernimmt dabei die Abteilung für Psychiatrie und Psychosomatik der SRH Klinik in Sigmaringen. Im ersten Obergeschoss wird eine forensische Satellitenstation eingerichtet. Insgesamt entstehen 130 stationäre Plätze für Patienten und 150 Vollzeitarbeitsplätze. Im Erdgeschoss bleibt das Medizinische Versorgungszentrum, die urologische Praxis Dr. Raacke und die Psychiatrische Institutsambulanz. Die SRH Pflegeschule und der Krankenhausparkplatz bleiben erhalten. Zunächst wird das Krankenhaus für die neue Nutzung umgebaut. Dabei investiert das ZfP rund 30 Millionen Euro. Für den Umbau sind etwa eineinhalb Jahre veranschlagt, sodass die ersten Patienten im Spätjahr 2026 oder im Frühjahr 2027 aufgenommen werden. Bürgermeister Ralph Gerster erklärte dem Gemeinderat, der

in dieser Sache als Stiftungsrat des Spitalfonds entschied, dass es nicht nur um den Erwerb einer Immobilie gehe. „Wir müssten eine eigene Psychiatrie einrichten und diese große Investition mit 30 Millionen Euro tätigen, wenn wir das Vorkaufsrecht wahrnehmen“, sagte er. Die Fraktionssprecher Michael Zoller (Unabhängige Liste), Thomas Jacob (Freie Wähler) und Philipp Dürr (CDU), waren sich einig, dass der Stadt nichts Besseres passieren könne, als einen solchen Partner wie das ZfP zu haben: „Herzlich willkommen.“ Gerster hob die gute Zusammenarbeit mit der SRH Klinik und dem ZfP hervor. Angesichts der immensen Kosten habe die einstige Entscheidung, aus der SRH auszusteigen, die Stadt vor größerem Schaden bewahrt.

Baurechtsamt

Bebauungspläne beschlossen

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat in seiner Sitzung die Bebauungspläne „Langgassen Süd“ und „Sägadern III“ auf der Gemarkung Denkingen beschlossen. Baurechtsamtsleiterin Nadine Rade informierte das Gremium, dass im Baugebiet „Langgassen Süd“ fünf Bauplätze für Einzel- und Doppelhäuser geplant sind. Im Baugebiet „Sägadern III“ sollen 29 Bauplätze für zwei- und dreigeschossige Bebauung entstehen.

Umwelt

Platanen dürfen fallen

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat dem Wunsch von vier Grundstückseigentümern in der Straße Langäcker entsprochen und entschieden, dass die vier Platanen auf deren Privatgrundstücken gefällt werden dürfen. Die Eigentümer müssen aber stattdessen einen anderen Baum auf ihrem Grundstück pflanzen. Andreas Fink vom Amt für Forst und Umwelt informierte das Gremium, dass Platanen sehr breit wachsen und auch entsprechend breite Wurzeln haben. Die Straße Langäcker wurde einst als Allee mit etwa 50 Platanen angelegt. Die Platanen stehen mit Ausnahme dieser vier Platanen alle auf städtischem Boden. Falls weitere Anwohner den Wunsch äußern, dass städtische Platanen vor ihren Grundstücken gefällt werden sollen, soll in jedem Fall einzeln entschieden werden. Gleichzeitig berichtete Andreas Fink vom aktuellen Stand des Baumkatasters, das derzeit erstellt wird. Etwa 2500 Einzelbäume und knapp 50 Baumgruppen hat er im Stadt-

Aus dem Gemeinderat / Geschäftswelt

gebiet und in den Teilorten bereits erfasst. Im Kataster sind die Baumart und der jeweilige Zustand der Bäume festgehalten. Das Kataster wird hauptsächlich für die Verkehrssicherheit, die Baumpflege und den Erhalt der Bäume geführt. Rund 70 verschiedene Baumarten hat Fink inzwischen erfasst. Fink erklärte, dass die Bäume auch im Hinblick auf das Klima eine wichtige Funktion für die Stadt haben. Ein ausdrückliches Lob für Finks „großartige Leistung“ bei der Führung des Baumkatasters gab es von Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter.

Pflegeheim

Möbel beauftragt

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat entschieden, die Möblierung des neuen Pflegeheims an das einheimische Unternehmen Klaiber Bürowelt als günstigsten Bieter zu vergeben. Die Kosten für die Büromöblierung und die Möblierung der Gemeinschaftsräume belaufen sich auf knapp 500 000 Euro. Über die Ausstattung sei in enger Zusammenarbeit mit der

Geschäftsführung und der Hauswirtschaftsleitung der Spitalpflege entschieden worden, sagte Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter. „Ich bin guter Dinge, dass wir mit den Gesamtkosten im Rahmen der geplanten 18 Millionen Euro bleiben“, sagte Bürgermeister Ralph Gerster. Das Pflegeheim steht kurz vor der Fertigstellung und soll im Frühjahr bezogen werden.

WIP

Verkaufsoffene Sonntage

Pfullendorf/stt - Einstimmig hat der Gemeinderat dem Antrag der Wirtschaftsinitiative Pfullendorf entsprochen und für das Jahr 2025 zwei verkaufsoffene Sonntage genehmigt. Am 18. Mai findet der verkaufsoffene Sonntag im Rahmen eines Blaulichttags, bei dem sich Einrichtungen wie die Feuerwehr oder der Rettungsdienst vorstellen. Am 19. Oktober, dem zweiten verkaufsoffenen Sonntag, will die Wirtschaftsinitiative Pfullendorf ein „Pfullendorfer Kinderfest“ mit vielen Attraktionen für die Familien ausrichten.

Das Baurechtsamt informiert:

Bauanträge nur noch digital

Ab dem 1. Januar 2025 ist es nicht mehr möglich, Bauanträge und Bauvorlagen bei der Stadt Pfullendorf in Papierform einzureichen. Die Übergangsregelung für die Einreichung von Bauanträgen endet zum Jahreswechsel. Ab 2025 müssen alle Anträge digital eingereicht werden. Diese Regelung betrifft auch die Stadt Pfullendorf als erfüllende Gemeinde und gleichzeitig untere Baurechtsbehörde der Verwaltungsgemeinschaft mit den Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee und Wald.

Durch die Nutzung des „Virtuellen Bauamts Baden-Württemberg“ (ViBa BW) können alle Beteiligten an einem baurechtlichen Verfahren – von der Antragstellung über die Bearbeitung bis hin zur Beteiligung der Behörden – simultan und ohne Medienbrüche zusammenarbeiten. Diese Form der digitalen Kommunikation soll den gesamten Prozess erleichtern. Die Digitalisierung basiert auf der Änderung der Landesbauordnung für Baden-Württemberg, die am 25. November 2023 in Kraft trat. Sie unterstützt die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes, das die elektronische Bereitstellung von Verwaltungsleistungen über Portale vorschreibt. Ab dem 1. Januar 2025 müssen Bauanträge daher zwingend in elektronischer Form eingereicht werden, wobei das Virtuelle Bauamt Baden-Württemberg als zentrale Plattform dient.

Um Bauanträge über das ViBa BW einzureichen, benötigen Antragsteller ein Benutzerkonto – „BundID“ für Privatpersonen oder ein Unternehmenskonto für Entwurfsverfasser. Die Registrierung des Kontos erfordert einen Personalausweis mit aktivierter Online-Funktion oder ein ELSTER-Zertifikat. Weitere Informationen zur Nutzung der Plattform und ein erklärendes Video sind auf der Website des Virtuellen Bauamts verfügbar. Für Bauherren in der Stadt Pfullendorf oder in den Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee und Wald bedeutet dies, dass die Antragstellung künftig ausschließlich digital zu erfolgen hat. Damit können ab 2025 Bauanträge in Pfullendorf nur noch über das Online-Portal eingereicht werden, was zu einer effizienteren Bearbeitung und Kommunikation führen soll. Zur digitalen Einreichung über ViBa BW wurde bereits im April 2024 eine Allgemeinverfügung erlassen, die unter folgendem Link auf der Homepage der Stadt Pfullendorf eingesehen werden kann: www.pfullendorf.de/stadt-wAssets/docs/rathaus/satzungen-ortsrecht/2024-04-25_Allgemeinverfuegung-Bauantragseinreichung.pdf.



Martin Eppinger, Geschäftsführer der Kramer Werke, übergab eine Spende in Höhe von 2630 Euro an Ortrud Hausmann von der Pfullendorfer Tafel. Foto: privat

GESCHÄFTSWELT

Sparkasse

Neuer Vorstand

Pfullendorf/pa - Der Verwaltungsrat der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch hat Alexander Hofmann zum neuen Vorstandsmitglied der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch gewählt. Alexander Hofmann hat nach dem Studienabschluss zum Diplom-Betriebswirt seit 1996 bei Banken und Sparkassen diverse Stationen durchlaufen und umfangreiche Erfahrungen gesammelt. Der 51-jährige Familienvater ist derzeit stellvertretendes Vorstandsmitglied und Bereichsleiter Firmenkunden und Immobilien bei der Kreissparkasse Freudenstadt. „Die große Anzahl an Bewerbern“, so Bürgermeister und Verwaltungsratsvorsitzender Ralph Gerster, „unterstreicht, wie interessant der Vorstandsposten bei der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch ist.“ Nach einem intensiven Aus-

wahlverfahren unter Einbindung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg entschied sich der Verwaltungsrat für Alexander Hofmann. Die Wahl muss jetzt noch vom Regierungspräsidium Tübingen und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bestätigt werden. Alexander Hofmann bildet ab 1. April gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden Dr. Jörg Scheibe das neue Führungsduo und wird das Kundengeschäft verantworten. Die Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch weist aktuell eine Bilanzsumme von 1 Milliarde Euro auf und beschäftigt 140 Mitarbeiter.

Kramer Werke

Spende für die Tafel

Pfullendorf/pa - Im Rahmen der Weihnachtsfeier für die Mitarbeiter veranstalteten die gewerblichen und kaufmännischen Auszubildenden der Kramer Werke eine Tombola mit verschiedensten Sachpreisen. Die Mitarbeiter konnten einzelne



Der Verwaltungsrat der Sparkasse hat Alexander Hofmann (Mitte) zum neuen Vorstandsmitglied gewählt. Er leitet ab April mit dem Vorstandsvorsitzenden Dr. Jörg Scheibe (links) die Geschicke der Sparkasse. Es gratulierten Arne Zwick, Bürgermeister von Meßkirch, Ralph Gerster, Verwaltungsratsvorsitzender und Bürgermeister von Pfullendorf und stellvertretendes Vorstandsmitglied Martin Henkenius. Foto: privat

Geschäftswelt / Vereine

Lose erwerben. Dank der tatkräftigen Organisation der Auszubildenden wurden insgesamt 2630 Euro eingenommen. Der gesamte Erlös wurde für die Pfullendorfer Tafel gespendet. Ortrud Hausmanns von der Tafel freute sich sehr über die Spende, da mit dem Geld für fast einen Monat die Lebensmittel für Menschen gesichert sind, die aus verschiedensten Gründe diese Hilfe benötigen. Martin Eppinger, Ge-

schäftsführer der Kramer Werke, konnte in diesem Jahr bereits zum dritten Mal diese Spende an die Tafel übergeben.

VEREINE

Schwäbischer Albverein Hauptversammlung

Pfullendorf/pa - Der Ortsverein Pfullendorf im Schwäbischen Albverein

hält seine Hauptversammlung am Freitag, 17. Januar, im Gasthaus „Krone“ ab. Beginn ist um 18 Uhr. Nach den üblichen Regularien und Berichten stehen Wahlen und Ehrungen langjähriger Mitglieder sowie eine Programmvorschau auf der Tagesordnung. und es werden die neuen Wanderpläne verteilt. Eingeladen sind alle Mitglieder und interessierte Gäste.

Schachclub

Neuer Treffpunkt

Pfullendorf/pa - Nach der Schließung des Haus Linzgau trifft sich der Schachclub ab sofort im Dorfgemeinschaftshaus Großstadelhofen zu den Spielabenden und Heimturnieren. Jugendschach ist jeden Freitag um 19 Uhr. Die aktiven Mitglieder beginnen immer freitags um 20 Uhr mit dem Training.

Neuer Kultur-Newsletter

Die Stadt Pfullendorf bietet einen neuen Newsletter für den Bereich Kultur & Veranstaltungen an. Seit einigen Jahren gibt es bereits einen Newsletter speziell für Unternehmerinnen und Unternehmer. Er erscheint mehrmals im Jahr und informiert vor allem über spezielle Themen aus dem Bereich der Wirtschaftsförderung. Zukünftig



soll nun ein weiterer Newsletter Kulturinteressierte über Veranstaltungen und Events informieren. Damit die Bürgerinnen und Bürger bei Veranstaltungen immer aktuell informiert sind, können sie sich für den Newsletter anmelden: www.pfullendorf.de/stadt/newsletter.



Zauberflöte für Kinder

Die Kinderoper „Die kleine Zauberflöte“ ist im Rahmen des städtischen Kulturprogramms am Freitag, 21. Februar, in der Stadthalle zu Gast. Beginn ist um 16 Uhr. Für Kinder ab etwa vier Jahren gibt es Mozarts Zauberflöte zum Lachen, Hinhören und Mitmachen. Wolfgang Amadeus Mozarts „Zauberflöte“ ist weltberühmt. In der Kinderoper „Die kleine Zauberflöte“ ist alles ein wenig anders: Pamina, Papagena und die Königin der Nacht stellen den Prinzen Tamino und den Vogelfänger Papageno auf die Probe. Um herauszufinden, ob die beiden Männer liebestauglich sind, schlüpfen die drei Damen in alle möglichen Rollen. Für die beiden tapferen Männer gilt: Nur wer die Prüfungen der Elemente und des Schweigens besteht, darf mit seiner Geliebten in Sarastros Tempel einziehen. Die Verwechslungskomödie der Opernwerkstatt am Rhein verspricht ein interaktives Erlebnis für Klein und Groß. Karten für fünf Euro gibt es bei der Tourist-Information am Marktplatz und bei Eventim. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage: www.pfullendorf.de.

Neujahrskonzert begeistert Zuschauer

Seit 2013 begeistert Dirigent Volodymyr Syokhip mit seinem Orchester alljährlich beim Neujahrskonzert das Publikum in der stets sehr gut gefüllten Stadthalle. Auch in diesem Jahr gestalteten die Musiker aus dem ukrainischen Lemberg an Neujahr wieder einen unvergesslichen Konzertabend nach Wiener Tradition mit bekannten und beliebten Melodien aus Oper und Operette, wobei auch die Walzer und Polkas von Johann Strauß nicht zu kurz kamen. Los ging es mit der heiteren Ouvertüre und der Arie der Susanna „Komm zögere nicht“ aus der Oper „Die Hochzeit des Figaro“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Bereits hier erwies sich die Sopranistin Anna Shumarina von der Staatsoper in Lemberg, die im Lauf des Abends mehrfach ihr großes Können unter Beweis stellte, als wahrer Glücksgriff. Weiter sorgten die „Ungarischen Tänze“ in g-moll und D-Dur von Johannes Brahms, die in keinem Neujahrskonzert fehlen sollten, für heitere Stimmung. Das Präludium und die Arie der Micaela „Ich sprach, dass ich furchtlos mich fühle“ gab temperamentvolle Einblicke in die Oper „Carmen“ von Georges Bizet, bevor mit der Arie der Lauretta „Oh mein geliebter Vater“ aus Giacomo Puccinis komischer Oper „Gianni Schicchi“ nach einer Episode aus Dantes „Göttlicher Komödie“, dem Rondo „Aufforderung zum Tanz“, das Carl Maria von Weber ursprünglich für Klavier geschrieben hat, und dem „Slawischen Tanz“ in g-moll von Antonin Dvorak bereits die Vorfreude auf den beschwingten zweiten Teil des Abends geweckt wurde. Er wurde mit der Ouvertüre zur Oper „Die Macht des Schicksals“ von Giuseppe Verdi eröffnet und gehörte dann ganz und gar

der Musik von Johann Strauß. Der „Frühlingsstimmen-Walzer“, die kockette Arie der Adele „Mein Herr Marquis“ aus der Operette „Die Fledermaus“, die „Furioso Polka“, die Polka „Donner und Blitz“, die „Tritsch-Tratsch-Polka“, der Csardas aus der „Fledermaus“ und schließlich der sinfonische Walzer „An der schönen blauen Donau“ rissen das Publikum mit und bescherten dem Orchester, das den Konzertabend in diesem Jahr nicht mit dem traditionellen „Radetzky-Marsch“, sondern mit einem aus dem 19. Jahrhundert überlieferten ukrainischen Marsch beendete, nicht enden wollenden Applaus und stehende Ovationen.



Das Symphonieorchester der Nationalen Philharmonie Lemberg unter der Leitung von Volodymyr Syokhip und die Sopranistin Anna Shumarina begeisterten das Publikum beim Neujahrskonzert. Foto: Anthia Schmitt

Bonhoeffer-Haus

Theatre du Pain gastiert

Pfullendorf/pa - Das Theatre du Pain ist am Samstag, 18. Januar, mit seinem neuen Programm „Neues aus Samaschaß“ im Bonhoeffer-Haus zu Gast. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr. Mateng Polkläser, Hans König und Wolfgang Suchner schöpfen nach 40 Jahren unzähliger von Gelächter berstender Shows wieder aus dem Vollen. Sinnzerfetzende Dialoge und mitreißende Musik umzingeln die Denkgebäude, in denen sich die menschlichen Gehirne immer wieder verlaufen. Sie befreien sie vom üblichen Ursache-Wirkungs-Gries und hinterfragen mit dem Einsatz von Sprache und Musik die alltäglichen Absurditäten. Karten zu 20 Euro gibt es bei der Tourist-Information, Telefon 07552/251131, online unter pfullendorf.de sowie an der Abendkasse.



Das Theatre du Pain ist mit seinem neuen Programm im Bonhoeffer-Haus zu Gast. Foto: Veranstalter

Vereine / Senioren

DAV

Wanderungen

Pfullendorf/pa - Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein veranstaltet bis 25. März wieder Wanderungen rund um Pfullendorf mit Alfred Greinacher. Die Wanderungen werden nach dem Wunsch der Teilnehmer festgelegt und dauern zwischen zwei und drei Stunden. Eine kleine Einkehr wird auf Wunsch mit eingeplant. Treffpunkt ist jeden Dienstag um 14 Uhr am Busbahnhof. Nähere Informationen gibt es bei Alfred Greinacher, Telefon 07552/6788.

Bürgerhilfe

Helfer gesucht

Pfullendorf/pa - Der Verein Miteinander Bürgerhilfe Pfullendorf sucht dringend neue Helferinnen und Helfer. Der Verein unterstützt und betreut seit 2015 hilfsbedürftige und kranke Menschen jeden Alters. Hand in Hand, von Haus zu Haus wird das soziale Miteinander in Pfullendorf und seinen Ortsteilen durch unterschiedliche Hilfsangebote gestärkt und gefördert. Der Verein bietet Fahrdienste, beispielsweise zum Arzt, zu Behörden oder zum Einkaufen, Besuchsdienste und Spaziergänge an, entlastet pflegende Angehörige, betreut Demenzkranke, hilft im Haushalt und im Garten, unterstützt Familien mit Kindern und vieles mehr. Immer mehr Menschen benötigen Hilfe, deshalb werden dringend weitere Helferinnen und Helfer gesucht. Sie übernehmen keine Pflege und ersetzen keine Reinigungskraft und keinen Handwerker. Die Helfer erhalten Versicherungsschutz, werden durch die Einsatzleitung angeleitet und werden in Fortbildungen geschult. Regelmäßige Helfertreffen finden ebenfalls statt. Es wird eine Helfervergütung im Rahmen der Ehrenamtszuschale zuzüglich Fahrtkosten bezahlt. Wer etwas Zeit hat, den persönlichen Umgang mit Menschen, die Hilfe brauchen, mag, ist herzlich eingeladen, sich im Verein zu engagieren. Weitere Informationen gibt es in der Sprechstunde immer am Mittwoch von 11 bis 12.30 Uhr im Treffpunkt am Stadtsee (Am Stadtweiher 18) oder über das Kontaktformular auf der Homepage: www.buergerhilfe-pfullendorf.de oder per E-Mail: info@buergerhilfe-pfullendorf.de.

VdK

Kutschfahrten

Pfullendorf/pa - Der Ortsverband Pfullendorf im Sozialverband VdK veranstaltet am Freitag, 20. Januar,



Der Förderkreis der Grundschule am Härle hat sein 25-jähriges Jubiläum gefeiert. Foto: privat

eine Kutschfahrt. Mit vier Pferden geht es um 13.30 Uhr mit Start an der Martinskirche in Aach-Linz durch die winterliche Landschaft. Eine Pause gibt es in Bethlehem. Dort wird Kaffee, Glühwein und Zopfbrötchen angeboten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Kosten betragen 35 Euro pro Person inklusive Pausenverpflegung. Bei extrem schlechtem Wetter gibt es einen Ersatztermin. Anmeldungen werden unter E-Mail: info@apm-pfullendorf.de, WhatsApp 0171/3834967 oder im Plauderladen des VdK im Haus am Hechtbrunnen dienstags, donnerstags und samstags von 9.30 bis 12 Uhr sowie freitags von 14 bis 17 Uhr oder telefonisch unter 07552/3822160 zu den Öffnungszeiten angenommen.

Förderkreis

Jubiläum gefeiert

Pfullendorf/pa - Der Förderkreis der Grundschule am Härle hat in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen gefeiert. Deshalb stand im Anschluss an die Mitgliederversammlung eine kleine Feierstunde auf dem Programm. Ganz besonders freute es die Teilnehmer, dass unter den Gästen auch die Gründungsmitglieder Hubert Burth und Dieter Schoch sowie der damalige Rektor Franz Grumann waren. Mit Hilfe einer Bildpräsentation wurden viele schöne Aktivitäten der letzten 25 Jahre in Erinnerung gerufen. Die Gründungsmitglieder erzählten von früheren Zeiten und lobten die wertschätzende Arbeit zum Wohle der Kinder. Jessica Harb, Konrektorin der Grundschule am Härle, sprach mit Stolz über die vergangenen Jahre des Fördervereins. Es sei stets ein gutes Miteinander gewesen, sagte sie. Tolle Aktionen für die Kinder oder finanzielle Hilfeleistungen in verschiedenen Sparten hätten das Schulleben der Grundschule am Härle unterstützt. Auch Bürgermeisterstellvertreter Claus Bixler war unter den Gästen. Er sprach Dank

und Anerkennung aus und wünschte dem Verein auch in den nächsten Jahren alles Gute. Zum Abschluss bedankte sich auch Lisa Klaiber, Vorsitzende des Fördervereins, und lud zum gemeinsamen Stehempfang ein. Bei einem Glas Sekt und schönen Gesprächen klang der Abend aus.

SENIOREN

Denkingen

Gemeinsamer Mittagstisch

Denkingen/pa - Ab dem neuen Jahr ändert sich der Wochentag, an dem sich die Denkinger Senioren zum gemeinsamen Mittagstisch im Restaurant „Urig“ treffen. Die Treffen finden künftig immer am zweiten Freitag des Monats statt. Beginn ist um 12 Uhr. Neu Interessierte werden gebeten, sich vorab bei Familie Allweier, Telefon 07552/938734, anzumelden.

Netzwerk 50plus

Tablet- und Computerhilfe

Pfullendorf/pa - Die Weblotsen im Netzwerk 50plus helfen älteren Menschen nach bestem Wissen immer am zweiten Dienstag im Monat von 14.30 Uhr bis etwa 15.30 Uhr im Treffpunkt am Stadtsee (Stadtweiher 18) bei Fragen und Problemen rund um das Smartphone, das Tablet, den Laptop und den Computer. Die nächste Beratung findet am Dienstag, 14. Januar, statt. Das Gerät sowie Ladekabel, Pin oder Zugangsdaten müssen mitgebracht werden. Die Beratung ist kostenlos, um eine Spende für die Vereinsarbeit wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen zum Beratungsangebot werden unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmittwald@t-online.de beantwortet.

Netzwerk 50plus

Gemeinsamer Mittagstisch

Pfullendorf/pa - Das Netzwerk veranstaltet immer freitags von 11.30 bis 14 Uhr im Restaurant „Leone“ in der Überlinger Straße einen gemeinsamen Mittagstisch für ältere Menschen. Das Angebot wendet sich an alle älteren Menschen, ob als Einzelperson, zu zweit oder in einer kleinen Gruppe, die gern in netter Gesellschaft ihr Mittagessen einnehmen möchten. Familie Guffler und das „Leone“-Team reservieren jeden Freitag einen Tisch für die Teilnehmer, an dem neben dem Essen her freundschaftlich geplaudert, gelacht und auch ernsthaft diskutiert wird. Das „Leone“ bietet günstige Tagesessen und ein vielfältiges Angebot an Speisen à la Carte aus der deutschen, kroatischen und italienischen Küche an. Neue Teilnehmer werden gern und herzlich in die Runde aufgenommen. Rollstuhlfahrern und Gästen mit Rollator hilft das Leone-Team gern beim Überwinden der einen Stufe am Eingang. Eine regelmäßige Teilnahme ist nicht erforderlich. Parkmöglichkeiten gibt es im benachbarten Norma-Parkhaus. Der Bürgerbus hält genau gegenüber vom „Leone“. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmittwald@t-online.de.

Netzwerk 50plus

Spielkreis Brettspiele

Pfullendorf/pa - Der Spielkreis Brettspiele mit Sabine von Luckwald immer am dritten Dienstag im Monat im Treffpunkt am Stadtsee fällt im Januar wegen einer Terminüberschneidung aus. Der nächste Spielkreis Brettspiele findet am Dienstag, 18. Februar, statt. In diesem Spielkreis werden in gemütlicher Runde bekannte und unkomplizierte Brettspiele wie Mensch ärgere dich nicht, Rummicub, Halma oder Fang den Hut und andere Spiele gespielt. Spiele sind vorhanden, es dürfen aber auch gern eigene Spiele zum gemeinsamen Ausprobieren mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine kleine Spende wird gebeten. Alle interessierten älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zum Schnuppern oder auf Dauer herzlich willkommen. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmittwald@t-online.de.

Fasnet / Sport / Kirchen

SENIORENFORUM

DER STADT PFULLENDORF

Nächster Kaffeemittag

Das Seniorenforum der Stadt Pfullendorf lädt alle älteren Bürgerinnen und Bürger in Pfullendorf und den Ortsteilen immer am vierten Dienstag im Monat von 14.30 bis etwa 17 Uhr zu einem Seniorencafé in den Treffpunkt am Stadtsee (Am Stadtweiher 18) ein. Das Seniorencafé im Dezember fällt wegen der Weihnachtsfeiertage aus. Das nächste Seniorencafé findet am Dienstag, 28. Januar, statt. Mitglieder des Bürgerhilfsvereins und des Netzwerks 50plus servieren Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränke. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten. Direkt beim Treffpunkt befindet sich eine Haltestelle des Bürgerbusses (Haltestelle Seniorenwohnanlage am Stadtsee). Parkmöglichkeiten gibt es im benachbarten Parkhaus oder auf dem städtischen Parkplatz neben dem Riku Hotel.

Treffpunkt für pflegende Angehörige

Das Seniorenforum der Stadt Pfullendorf lädt alle pflegenden Angehörigen immer am ersten Mittwoch im Monat zu einem regelmäßigen Austausch ein. Im Januar fällt das Treffen wegen des Neujahrstags aus. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 5. Februar, um 18.30 Uhr im Kolpinghaus statt. Eingeladen sind alle, die einen Angehörigen pflegen. Die Treffen bieten eine lockere Atmosphäre für Gespräche, den Austausch von Tipps und Erfahrungen sowie Zeit für persönliche Bedürfnisse. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Interessierte können einfach vorbeikommen. Der Treffpunkt für pflegende Angehörige will Unterstützung und Entlastung für pflegende Angehörige schaffen. Nähere Informationen gibt es bei der städtischen Seniorenbeauftragten Ruth Schuttkowski, Telefon 07552/25-1105 oder E-Mail: ruth.schuttkowski@stadt-pfullendorf.de.

Einladung zum Seniorentag 2025

Das Seniorenforum der Stadt Pfullendorf veranstaltet am Samstag, 15. März, wieder einen Tag für Bürgerinnen und Bürger der Generation 60plus. Von 11 bis 17 Uhr erhalten ältere Mitbürger die Gelegenheit, sich über die verschiedenen Angebote für Senioren zu informieren. Dazu wird ein Rahmenprogramm mit Musik, Vorträgen und Beratungen geboten und für das leibliche Wohl der Aussteller und Besucher ist mit Mittagstisch und Kaffee und Kuchen ebenfalls gesorgt. Zu diesem Seniorentag lädt das Seniorenforum herzlich Vereine, Pflegeeinrichtungen und andere Aussteller mit Angeboten, die für ältere Menschen von Interesse sind, ein. Anmeldungen bis spätestens 10. Januar und Fragen nimmt die Seniorenbeauftragte der Stadt Ruth Schuttkowski unter Telefon 07552/251105 oder E-Mail: ruth.schuttkowski@stadt-pfullendorf.de entgegen.

FASNET

Schnellergilde

Übungsschnellen/ Reparatur

Pfullendorf/pa - Die Schnellergilde in der Narrenzunft Stegstrecker lädt ab sofort wieder zum Übungsschnellen ein. Es findet bis 1. März jeden Samstag um 14 Uhr auf dem Schulhof der Sechslinden-Schule statt. Weiterhin bietet die Schnellergilde an den Samstagen, 25. Januar, 1. Februar, 8. Februar, 15. Februar, 22. Februar und 1. März, jeweils von 11 bis 13 Uhr sowie an den Dienstagen, 18. Februar und 25. Februar, von 17 bis 19 Uhr eine Karbatschenreparatur an. Im alten Zunfthaus in der Pfarrhofgasse werden kaputte Karbatschen repariert. Während

der Reparaturzeiten werden auch Anmeldungen für das Preisschnellen 2025 angenommen. Anmeldeschluss ist am 25. Februar.

Stegstrecker

Holger Voggel vor Gericht

Pfullendorf/pa - Die Narrenzunft Stegstrecker gibt bekannt, dass in diesem Jahr am Schmotzigen Donnerstag Holger Voggel, Rektor der Realschule am Eichberg, vor das närrische Streckgericht gestellt wird. Aus der Bevölkerung wurde den närrischen Ermittlern im Verlauf des vergangenen Jahres immer wieder von Ungereimtheiten berichtet, die mutmaßlich wohl im Ursprung von einem Mathematik-

lehrer stammen sollen. Besonders im Gebiet rund um den Eichberg wurden mehrere Auffälligkeiten beobachtet. Trotz großangelegter Feierlichkeiten zu einem Jubiläum bei dem die ganze Schule und sogar weite Teile der Elternschaft arbeitsmäßig eingebunden waren, konnte im Umfeld der Realschule nicht ein Funken schlechter Stimmung ermittelt werden. Besonders schwer wiegt dabei die Tatsache, dass selbst offensichtlich die Schüler durchweg gern den Schulalltag antreten, um sich aktiv am Unterricht zu beteiligen. Dies wurde im Rahmen der Recherchen zum diesjährigen Streckgericht bekannt. Das Streckgericht tagt am Schmotzigen Donnerstag nach dem Hemdglonkerumzug auf der Marktplatz. Es besteht Anwesenheitspflicht für Schüler und Lehrer aller Schulformen und Bildungsstätten, von einer Verteidigung des Beschuldigten ist Abstand zu nehmen.



Holger Voggel, Schulleiter der Realschule am Eichberg, muss sich in diesem Jahr vor dem närrischen Streckgericht verantworten.

Foto: privat

O-Town Gugge

Guggenmusiktreffen

Otterswang/pa - Die O-Town Gugge im Musikverein Otterswang laden am Samstag, 11. Januar, wieder zum Guggenmusiktreffen in die Spießhalle ein. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr. Der Eintritt kostet fünf Euro. Mit dabei sind die Guggenmusik PillePalle aus Ligersdorf, die SunshineGugge aus Heudorf-Rohrdorf, die GuggeHoi aus Kreenheinstetten, das Heugebläse aus Denkingen, Let's Fetz aus Wald, die Guggemusik aus Thalheim bei Leibertingen, die Hedos aus Herdwangen und die Xälzbära aus Dürnau bei Bad Saulgau.

SPORT

Eisstockschießen

Winterturnier

Pfullendorf/pa - Die Eisstockschießen laden zum ersten Wintereisstockturnier der Betriebe, Gruppen und Vereine ein. Das Turnier findet in der Woche vom 3. bis 7. Februar im Eisfeld im Seepark statt. Übungsabende sind immer montags von 19 bis 21 Uhr. Eine Mannschaft besteht aus vier Personen. Reine Damenmannschaften haben keinen Vorteil. Das Startgeld beträgt 30 Euro pro Mannschaft. Es werden 36 Mannschaften angenommen. Der Spielplan und die Regeln werden ein bis zwei Wochen vor dem Turnier ausgegeben. Anmeldungen nimmt Markus Hiestand, Telefon 07552/7651 oder E-Mail: Markus.Hiestand@Hydronic-hiestand.de bis 17. Januar entgegen.

KIRCHEN

Evangelische Kirche

Gemeinde- versammlung

Pfullendorf/pa - Die Evangelische Gemeinde lädt am Sonntag, 19. Januar, zur Gemeindeversammlung im Rahmen eines verkürzten Gottesdiensts ein. Beginn ist um 10 Uhr in der Christuskirche. Pfarrer Sebastian Degen berichtet von der Arbeit des Kirchengemeinderats. Außerdem gibt es Informationen zur Haushaltslage und zur Zusammenarbeit im Kooperationsraum. Es besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Anregungen einzubringen. Im Anschluss findet das Kirchencafé statt.

Kirchen

Gruppen für Kinder

Pfullendorf/pa - Die christlichen Kirchen in Pfullendorf bieten Spiel- und Krabbelgruppen für kleine Kinder an. In der katholischen Gemeinde trifft sich die Gruppe dienstags von 9.30 bis 11 Uhr, im Winter im Kolpinghaus und im Sommer auf dem Spielplatz sowie immer am ersten Dienstag im Monat in der Stadtbücherei. Informationen gibt es im Pfarrbüro, Telefon 07552/922840. In der evangelischen Gemeinde trifft sich die Gruppe immer freitags von 9.30 bis 10.30 Uhr im Bonhoeffer-Haus. Informationen gibt es im Pfarramt, Telefon 07552/8163. Weiterhin gibt es, ebenfalls bei der evangelischen Gemeinde immer am Donnerstag um 15.30 Uhr im Bonhoeffer-Haus eine Spielgruppe für Kinder ab 18 Monaten.

KIRCHENNACHRICHTEN

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

St. Jakobus, Pfullendorf

Sonntag, 12. Januar - Taufe des Herrn 10.30 Uhr Messfeier 14.00 Uhr Taufe der Kinder Mila Vanessa Borschtz und Leandro Karl Baumann
Dienstag, 14. Januar 9.30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 15. Januar 8.20 Uhr Rosenkranzgebet 9.00 Uhr Messfeier 15.00 Uhr Grüne Burg Wortgottesfeier
Freitag, 17. Januar 15.00 Uhr Rosenkranzgebet 15.30 Uhr Pflegeheim Wortgottesfeier
Samstag, 18. Januar 8.20 Uhr Rosenkranzgebet/Beichtgelegenheit 9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst 16.00 Uhr Spitalkapelle Messfeier in kroatischer Sprache

St. Fidelis, Otterswang

Keine Messfeier

St. Peter und Paul, Zell a. A.

Montag, 13. Januar 19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

St. Johannes d. T., Denkingen

Sonntag, 12. Januar - Taufe des Herrn 8.45 Uhr Messfeier
Dienstag, 14. Januar 18.30 Uhr Rosenkranzgebet 19.00 Uhr Messfeier

Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Donnerstag, 16. Januar 19.00 Uhr Messfeier
Samstag, 18. Januar 19.00 Uhr Messfeier

Katholisches Pfarramt, Telefon 07552/922840
Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de
Pastoralreferent Johannes Schramm, Telefon 07552/92284-13, E-Mail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de
Gemeindereferentin Sybille Konstanzer, Telefon 07552/92284-12;

E-Mail: sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de
Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus
Kontakt: Sandra Fröhlich, Karin Kempf, Gisela Matheis Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de
Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags, freitags 9 - 11.30 Uhr, dienstags, donnerstags 14 - 17 Uhr. Mittwochs ganztägig sowie montags und freitags am Nachmittag geschlossen.
Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Manfred Heppeler, Telefon 07552/1410
Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik

Kontakt: Organistin Dina Trost, Telefon 07571/63422
Kirchenchor: Leiterin: Monika Heinen-Wolf, Telefon 07571/63687, Vorstand: Erika Geiger-Miller, Telefon 07552/1474, Michael Zoller, Telefon 07552/7616.
Probe: dienstags, 19.30 - 21 Uhr im Kolpinghaus

Ministranten

Kontakt: Gemeindereferentin Sybille Konstanzer, Telefon 07552/92284-12; E-Mail: sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de

Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Sabrina Hirling und Patrick Mödinger, E-Mail: vorstand@dpsg-pfullendorf.de

Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus
Kontakt: 07552/922840
Dienstags, 9 Uhr, Pfarrsaal Denkingen
Kontakt: 017632726288

Seelsorgeeinheit Wald St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 12. Januar - Taufe des Herrn
9.00 Uhr Messfeier in Wald
9.30 Uhr Wortgottesfeier in Aftholderberg
10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Einweihung des Seniorenwohnheims in Herdwangen
Montag, 13. Januar
16.00 Uhr Großschönach Kirchenraumerkundung mit den Kommunionkindern
Dienstag, 14. Januar
17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Samstag, 18. Januar
19.00 Uhr Messfeier

Dekan Stefan Schmid, Meßkirch 07575/923448-0
E-Mail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de
Kooperator Thomas Stricker, Wald 07578/933421
E-Mail: stricker@kath-wald.de
Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg, Telefon 07552/7595
E-Mail: gref-sse-wald@t-online.de
Das Pfarrbüro Aach-Linz besteht nicht mehr.
Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald, Telefon 07578/634:
Montags: 10 - 11.30 Uhr
Dienstags: 13 - 14.30 Uhr
Freitags: 9 - 12 Uhr, 16 - 18 Uhr

E-Mail-Adressen:

Natalie Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de
Monika Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche

Sonntag, 12. Januar - 2. Sonntag nach Weihnachten
10.30 Uhr St. Peter und Paul Herdwangen Ökumenischer Gottesdienst mit Segnung der Seniorenwohnanlage

Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt, Kirsten Mitchell, Sekretariat, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, E-Mail: kirsten.mitchell@kbz.ekiba.de
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr
Pfarrer Sebastian Degen, Telefon 07552/9289330; E-Mail: sebastian.degen@kbz.ekiba.de
Pfarrer Annika Engelmann, Telefon 07552/8163; annika.engelmann@kirche-pfullendorf.de
Gemeindediakonin Tina Klaiber, Telefon 07552/9339926; E-Mail: tina.klaiber@kbz.ekiba.de
Angelika Müller, seelsorgerliche Be-

gleiterin, Telefon 07558/9382055; E-Mail: ramera@gmx.de
Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Jörg Pathel, Telefon 0172/7430541, E-Mail: josh.pathel@kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik

Organistin: Elisabeth Harras, 07552/5349
Posaunenchor
Kontakt: Klaus-Dieter Menius, 07575/2743
Kirchenchor
Kontakt: Udo Follert, Telefon 07554/9899522

Jugend

Kontakt: Evangelisches Pfarramt, Telefon 07552/8163

Krabbelgruppe

Freitags, 9.30 Uhr (Jugendraum)
Kontakt: Tina Klaiber: tina.klaiber@kbz.ekiba.de oder über das Evangelische Pfarramt

Spielgruppe

Donnerstags, 15.30 Uhr (Jugendraum)
Für Kinder ab 18 Monaten
Kontakt: Tina Klaiber: tina.klaiber@kbz.ekiba.de oder über das Evangelische Pfarramt

Jungschar (für Grundschulkindern)
14-tägig donnerstags, 16.15 Uhr-Foyer der Christuskirche, Treffen
Kontakt: Claudia Walch und Svenja Scherer, Telefon 01578/2620781

KeK

Kontakt: Tina Klaiber: tina.klaiber@kbz.ekiba.de

SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

ADVENTGEMEINDE

Samstags
10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Zweiter Donnerstag im Monat, 19 Uhr
Bibelkreis im Versammlungsraum
Anmeldung erbeten:
0173/6431013
Versammlungsraum: Sonnenrain 4

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntags
9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwochs
20 Uhr Gottesdienst
Versammlungsraum:
Paul-Heilig-Straße 3

Anzeige



**Mein Mann hatte
viele Facetten.**

**Mein Fingerring wird
diese bewahren.**

Stoß
BESTATTUNGEN
Im. Rainer Lutz

Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stoss-bestattungen.de

Dies / Das

Infos bei W. Kaupp,
Telefon 07551/2512 (p.)
oder 0172/7985795 (g.)
)Internet: www.nak-tuttlingen.de

JHOVAS ZEUGEN

Königreichsaal, Bleichestraße 2
Donnerstags, 19.15 Uhr, Zusammenkunft
Samstags, 18 Uhr, Zusammenkunft
und Vortrag für die Öffentlichkeit
Samstags, 18.40 Uhr, Bibelstudium
Infos und Zugang zu Videokonferenzen:
Telefon 0151/14156698
Infos zu Zusammenkünften:
Telefon 07552/5003
www.jw.org

ALTKATHOLISCHE GEMEINDE

Kontakt: Geistlicher im Auftrag
Pfarrer Andreas Sturm,
Telefon 0151/28984691
Pfarrbüro: Dienstags - freitags, 8.30
- 12.30 Uhr, Telefon 07731/955235,
E-Mail: singen@alt-katholisch.de

GEMEINDE GOTTES LEBEN

Versammlungsraum: Sonnenrain 4
Sonntags: 14.30 Uhr Gottesdienst
Freitags: 19 Uhr Gebet
Kontakt: Pastorin Christine Franzinelli,
0179/5086700 oder info@gemeinde-gottes-leben.org
www.gemeinde-gottes-leben.org

DIES & DAS

Caritas

Vortrag für Eltern

Sigmaringen/pa - Der Caritasverband im Dekanat Sigmaringen-Meißkirch bietet in Kooperation mit der SRH Klinik am Mittwoch, 22. Januar, eine Informationsveranstaltung für werdende Eltern an. Themen sind Mutterschutz, Elternzeit, Elterngeld und vieles mehr. Die Veranstaltung findet um 19 Uhr online via Zoom statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung per E-Mail: schwangerschaftsberatung@caritas-sigmaringen.de oder telefonisch unter 07571/7301-12 oder 07571/7301-41, ist notwendig. Nach der Anmeldung wird der Zugangslink per E-Mail zugeschickt.

Landratsamt

Pflanzenschutztag

Sigmaringen/pa - Der Fachbereich Landwirtschaft veranstaltet am Freitag, 17. Januar, zusammen mit namhaften Pflanzenschutzfirmen den

Pflanzenschutztag in der Gemeindehalle Waldhorn in Krauchenwies. Beginn ist um 9.30 Uhr, Ende gegen 15.30 Uhr. Vormittags informieren Pflanzenschutzfirmen über aktuelle Produkte. Ab 13.15 Uhr folgen Vorträge. Hans-Peter Eller stellt die Ergebnisse der Landessortenversuche vor. Andreas Weimer referiert über Aktuelles im Pflanzenschutzrecht und die Ergebnisse der Pflanzenschutzversuche. Wilfried Beck berichtet über die politischen Zielsetzungen beim Pflanzenschutz und die Ergebnisse und Erfahrungen des Betriebsmessnetzes zur Pflanzenschutzmittelreduktion. Die Vorträge werden als zweistündige Fortbildungsmaßnahme für die Pflanzenschutzsachkunde anerkannt. Wer einen Fortbildungsnachweis benötigt, wird gebeten, den Sachkundenachweis (Scheckkarte) mitzubringen. Die Teilnahme am Pflanzenschutztag ist kostenfrei. Die Veranstaltung richtet sich an Landwirte, Vertreter aus dem Landhandel und Berater sowie an alle, die sich für das Thema Pflanzenschutz interessieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Landratsamt

Terminänderung

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt informiert, dass es ab Januar Änderungen beim Familiengesundheitszentrum gibt. Mit seinem Familiengesundheitszentrum gibt der Landkreis Sigmaringen werdenden Eltern und Eltern mit Kindern bis zu drei Jahren Antworten auf viele Fragen zur neuen Lebenssituation und zum Familienalltag. Vertreten ist das Familiengesundheitszentrum mit Sigmaringen, Bad Saulgau und Pfullendorf an drei Standorten im Landkreis. Ab Januar 2025 gibt es einige Veränderungen. Das Familiengesundheitszentrum in Pfullendorf zieht um und ist ab dem 15. Januar in neuen Räumen im Alno Park, Heiligenberger Straße 47, zu finden. In Bad Saulgau sind die Hebammen ab Januar montags zunächst nur noch telefonisch erreichbar. Die Freitagssprechstunde bleibt unverändert vor Ort. Ab Februar ist das Familiengesundheitszentrum in Bad Saulgau dann in der Kaiserstraße 58 zu finden, wo auch die Außenstelle der Kfz-Zulassungsstelle des Landratsamts untergebracht ist. Grundsätzlich gelten für die Hebammensprechstunden ab Januar neue, einheitliche Sprechzeiten an allen drei Standorten des Familiengesundheitszentrums – und zwar jeweils von 9 bis 11.30 Uhr. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, auch die Aushänge an den Türen zu beachten. Die Mitarbei-

terinnen der Fachstelle Familie am Start sind wie gewohnt unter der Telefonnummer 07571/102-4266 und per E-Mail: familieamstart@irasig.de erreichbar. Der Pfullendorfer Standort des Familiengesundheitszentrums: Alno Park (im Erdgeschoss), Heiligenberger Straße 47, 88630 Pfullendorf. Hebammensprechstunde: mittwochs 9 bis 11.30 Uhr, Telefon: 0151 28055573.

Landratsamt

Info zur Bundestagswahl

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt teilt mit, dass öffentliche Bekanntmachungen zur Bundestagswahl im Internet zu finden sind. Mit Blick auf die bevorstehende Bundestagswahl haben die entsprechenden Vorbereitungen in den Landkreisen begonnen. So ist die öffentliche Bekanntmachung der Kreiswahlleiterin des Wahlkreises 295 Zollernalb-Sigmaringen über die Einreichung von Kreiswahlvorschlägen für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag auf den jeweiligen Internetseiten des Landkreises Sigmaringen und des Zollernalbkreises einzusehen. Damit ergeht die Aufforderung, unter Beachtung der Hinweise in der öffentlichen Bekanntmachung, Wahlvorschläge für diese Wahl einzureichen. Zu finden ist die Veröffentlichung unter den Rubriken „Aktuelles“ und „Öffentliche Bekanntmachungen“ auf www.landkreis-sigmaringen.de beziehungsweise unter den Rubriken „Aktuelles“, „Amtliche Bekanntmachungen“ und „Bekanntmachungen Kommunalamt/Wahlen“ auf www.zollernalbkreis.de. Die öffentliche Bekanntmachung des Wahlkreises 293 Bodensee betrifft aus dem Landkreis Sigmaringen die Stadt Pfullendorf und die Gemeinden Illmensee, Herdwangen-Schönach und Wald. Abrufbar ist sie über die Rubriken „Politik & Verwaltung“ und „Bekanntmachungen“ unter www.bodenseekreis.de.

Kreisabfallwirtschaft

Biobeutel gibt's gratis

Sigmaringen/pa - Die Kreisabfallwirtschaft teilt mit, dass Nutzer von Biotonnen ab Januar Biobeutel kostenlos auf dem Recyclinghof erhalten. Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Sigmaringen, die eine Biotonne besitzen, erhalten ab Januar kostenlos 100 Biobeutel zum Vorsortieren ihres Biomülls. Das Gleiche gilt für Biotonnen-Nutzer, die offiziell an einer Gefäßgemeinschaft beteiligt sind. Alle Einwohnerinnen und Einwohner, die sich damit am sogenannten Holsystem beteiligen, können die Beutel gegen Vorlage der Datenmatrix (QR-Code)

ihres Gebührenbescheids ab Januar kostenlos auf einem der Recyclinghöfe im Landkreis abholen. Wer sie im ersten Halbjahr 2025 abholt, erhält 100 Biobeutel. Im zweiten Halbjahr sind es anteilig noch 50. Die Biomüllbeutel mit einem Fassungsvermögen von zehn Litern eignen sich zum Sammeln des Bioabfalls in einem passenden Behälter im Haus. Geeignet sind dafür ausschließlich Biobeutel aus Papier, denn damit aus Biobeutel qualitativ hochwertiger Kompost hergestellt werden kann, sind die sogenannten „biologisch abbaubaren“ Tüten aus Maisstärke und organischem Plastik nicht für die Biotonne nutzbar. Das liegt daran, dass die Vergärungsanlage den Biomüll innerhalb weniger Tage verarbeitet. In dieser kurzen Zeit können die „biologisch abbaubaren“ Tüten nicht verrotten und landen mit den Gärresten beziehungsweise dem Kompost auf den landwirtschaftlichen Flächen. Auch die Anlagentechnik kann dadurch negativ beeinflusst werden. Um Hygiene- oder Geruchsbelästigungen zu reduzieren, sind sowohl die Biotonnen als auch die Vorsortiergefäße des Landkreises mit Biofiltern ausgestattet. Die Biofilter in den Vorsortierbehältern sind laut Hersteller unbegrenzt haltbar. Die aktuellen Filter in den Biotonnen haben eine Lebensdauer von mindestens 24 Monaten. Wer einen neuen benötigt, kann einen solchen ab Mitte des Jahres 2025 für 5,80 Euro auf einem der Recyclinghöfe erwerben. Der Zahlungsverkehr auf den Recyclinghöfen wird komplett bargeldlos abgewickelt: Die Bezahlung der Filter ist ausschließlich gegen Vorlage und Aufbuchung der Datenmatrix vom Abfallgebührenbescheid möglich. Weitere Informationen zum Biomüll und die häufigsten Fragen und Antworten (FAQ) zum Thema sind unter der Rubrik „Biomüll“ auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwesen zu finden. Darüber hinaus stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisabfallwirtschaft unter der Telefonnummer 07571/102-6677 für Auskünfte zur Verfügung.

Landratsamt

Künstler bewerben sich

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt teilt mit, dass die erste Sonderausstellung 2025 in der Kreisgalerie im Meißkircher Schloss den Titel „Kunstfreiheit - Meine Kunst. Mein Thema“ trägt ganz den persönlichen Themen der Kunstschaffenden des Landkreises gewidmet ist. Bis zum 23. Februar können sich Profi- und Hobbykünstler jeden Alters mit ihren Kunstwerken und Themen bewerben. Die Kunstfreiheit ist in Deutschland ein gesetzlich garantiertes Grundrecht: Nirgendwo

Dies & Das

sonst ist der Mensch so frei im Ausdruck wie beim Erstellen eigener Werke. Dabei können Materialien, Farbgebung, Größe und Stil frei gewählt werden und die gewünschte Aussage zusätzlich verstärken. Anlässlich des neuen Kulturschwerpunkts „Freiheit. Gleichheit. Gerechtigkeit – 500 Jahre Bauernkrieg. Was bleibt?“ möchte das Team der Kreisgalerie diese besondere Freiheit in der Kunst feiern und die Themen in den Fokus rücken, die den Kunstschaffenden des Landkreises am Herzen liegen. Alle Menschen im Landkreis, die sich künstlerisch ausdrücken möchten, sind dazu eingeladen, einen eigenen Vorschlag für die Ausstellung einzureichen. Dabei ist es nicht entscheidend, ob sie eine professionelle Ausbildung haben und von der eigenen Kunst leben können. Wichtiger ist, dass sie mit der eigenen Kunst etwas aufzeigen und erzählen möchten. Ob Profi, Hobbykünstler, Schüler oder Student: Alle dürfen mitmachen. Eröffnet wird die Ausstellung am Sonntag, 18. Mai, im Festsaal von Schloss Meßkirch.

Einzureichen ist zunächst nur ein Foto des Kunstwerks mit Angaben zu Titel, Größe, Gewicht und verwendeten Materialien sowie ein paar kurze Zeilen dazu, welches Thema beziehungsweise welche Aussage hinter dem Kunstwerk steckt. Vorschläge können bis Sonntag, 23. Februar, per E-Mail: kultur@irasig.de eingereicht werden. Das Team der Kreisgalerie trifft im Anschluss zeitnah die Entscheidung und benachrichtigt die Künstlerinnen und Künstler. Anzuliefern sind die Werke dann durch die Einreichenden selbst in Meßkirch. Der genaue Zeitpunkt und alle weiteren Formalitäten werden nach erfolgter Auswahl direkt mit den Kunstschaffenden vereinbart. Ansprechpartnerin für Nachfragen ist die Leiterin der Kreisgalerie Vera Hollfelder. Sie ist erreichbar per E-Mail an kultur@irasig.de und unter der Telefonnummer 07571/102-1140.

Agentur für Arbeit

Behinderte melden

Balingen/pa - Betriebe mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Die Anzeige mit den Beschäftigungsdaten muss bis spätestens 31. März 2025 bei der Agentur für Arbeit eingegangen sein. Die Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten und einfachsten geht es auf elektronischem Wege. Hierfür ist keine händische Unterschrift erforderlich. Für die Erstellung und den Versand der Anzeige steht die kostenfreie Software IW-Elan auf www.iw-elan.de unter der Rubrik

„Software“ zur Verfügung. Die browserbasierte Version löst zum Anzeigedatum 2024 die Vorgängerversion ab. Der Versand als CD-ROM wird eingestellt. Kommen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrations- beziehungsweise Inklusionsamt zu leisten. Ob und in welcher Höhe eine Zahlungspflicht besteht, lässt sich mit IW-Elan berechnen. Die Ausgleichsabgabe hat sich durch das Gesetz zum inklusiven Arbeitsmarkt zum 1. Januar 2024 für diejenigen Arbeitgeber erhöht, die über den Jahresverlauf hinweg keinen einzigen schwerbehinderten oder gleichgestellten Menschen beschäftigt haben. Mit der Meldung zum Stichtag 31. März 2025 kommen die neuen Zahlbeträge, die nach Betriebsgröße gestaffelt sind, erstmalig zum Tragen. Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen eingesetzt, zum Beispiel zur Einrichtung eines Arbeitsplatzes sowie zur Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss. Mehr Informationen zur Ausgleichsabgabe sowie dem Anzeigeverfahren gibt es online: www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen. Für Fragen zum Anzeigeverfahren ist für Betriebe im Bezirk der Agentur für Arbeit Balingen von Montag bis Freitag zwischen 9.30 und 11.30 Uhr unter Telefon 07161/9770-333 eigens eine Hotline eingerichtet. Der Arbeitgeber-Service steht den Betrieben zudem unter der kostenlosen Nummer 0800 4 555520 gerne für Beratungen zur Einstellung schwerbehinderter Menschen zur Verfügung.

Landratsamt

Polio-Impfcheck

Sigmaringen/pa - Das Gesundheitsamt empfiehlt einen Polio-Impfcheck. In dem als Frühwarnsystem eingesetzten Abwassermonitoring hat das Robert-Koch-Institut erstmals das Schluckimpfstoff-abgeleitete Polio-Virus in verschiedenen Städten Deutschlands nachgewiesen. Vor diesem Hintergrund appelliert das Sigmaringer Gesundheitsamt an die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis, ihren Impfstatus zu überprüfen. Darüber hinaus kann gute Händehygiene dazu beitragen, die Verbreitung des Virus zu verhindern. Bislang wurden in Deutschland keine Polio-Erkrankungen oder Verdachtsfälle gemeldet. Aufgrund insgesamt hoher Polio-Impfquoten und guter Hygienebedingungen in Deutsch-

land ist die Wahrscheinlichkeit für das Auftreten der Erkrankung gering. Sofern Polio-Viren jedoch anhaltend zirkulieren, ist es nach Einschätzung des Robert-Koch-Instituts möglich, dass vereinzelt Erkrankungsfälle unter ungeimpften oder nicht vollständig geimpften Menschen auftreten. „Die Nachweise von Polio-Viren in Abwasserproben sind ein Weckruf für die Bedeutung eines vollständigen Impfschutzes gegen Kinderlähmung“, sagte Gesundheitsminister Manne Lucha. „In Baden-Württemberg bestehen teilweise erhebliche Lücken in Bezug auf die Impfung gegen Kinderlähmung. Insofern appelliere ich an alle Bürgerinnen und Bürger, den Impfschutz entsprechend den aktuellen Empfehlungen der Impfkommision zu überprüfen und bei Bedarf zu vervollständigen.“ Bei den Einschulungsuntersuchungen wurde im Landkreis Sigmaringen im vergangenen Jahr ein vollständiger Impfschutz bei 91 Prozent der Kinder festgestellt. Der Anteil vollständig geimpfter Menschen nimmt jedoch mit zunehmendem Alter ab, da erforderliche spätere Auffrischungsimpfungen häufiger versäumt werden. Bei Poliomyelitis (Kinderlähmung) handelt es sich um eine hochansteckende Krankheit, die vor allem Kinder unter fünf Jahren betrifft und bei nicht ausreichend immunisierten Personen im schlimmsten Fall zu dauerhaften Lähmungen führen kann. Sie wird überwiegend mittels Schmierinfektion übertragen, in seltenen Fällen jedoch auch über Tröpfchen. Die Krankheit kann durch Impfungen zuverlässig verhindert werden. Da die Infektion in mehr als 95 Prozent der Fälle stumm verläuft, kann das Virus in der Bevölkerung unter Umständen über längere Zeit weitergegeben werden, bevor der erste Erkrankungsfall gemeldet wird. Eine vollständige Impfung schützt zuverlässig vor der Erkrankung. Daher rät das Gesundheitsamt dazu, in den Impfausweis zu schauen und zu prüfen, ob der eigene Impfstatus beziehungsweise der der Kinder vollständig ist. Was eine vollständige Polio-Impfung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bedeutet, ist ausführlich auf der Internetseite der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) erläutert (www.impfen-info.de). Menschen mit fehlender oder unvollständiger Polio-Impfung sollten sich an ihre Ärztin oder ihren Arzt wenden.

Reparaturcafé

Im Januar wieder offen

Pfullendorf/pa - Das nächste Reparaturcafé findet am letzten Samstag im Januar, also am 25. Januar, von 10 bis 14 Uhr im Bonhoeffer-Haus

(Melanchthonweg 3) statt. Im Reparaturcafé versuchen ehrenamtliche Helfer allerlei defekte Alltagsgegenstände, Spielzeug, Kaffeemaschinen und andere Kleinlektrogeräte zu reparieren. Hilfe wird auch bei Computerproblemen angeboten. Die Arbeiten erfolgen kostenfrei, nur eventuell benötigte Ersatzteile müssen bezahlt werden und das Reparaturcafé freut sich über Spenden zur Deckung der Kosten. Wartezeiten lassen sich leider nicht immer vermeiden, bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen im Wartebereich aber angenehmer gestalten. Nähere Informationen gibt es bei Walter Vocke, Telefon 07552/6821, oder auf der Homepage: www.reparaturcafe-pfullendorf.de.

Krebsberatung

Online-Männertreff

Sigmaringen/pa - Die Krebsberatungsstelle veranstaltet immer am letzten Donnerstag im Monat von 19 bis 20 Uhr einen Online-Männertreff unter dem Motto „Gut gegen Kopfkino“. Das Angebot wendet sich an Männer, die von einer Krebserkrankung betroffen sind. Sie erhalten bei dem Männertreff Informationen und Fachvorträge zu ihrer Erkrankung und können sich deutschlandweit mit anderen betroffenen Männern vernetzen. Im Anschluss an den jeweiligen Vortrag steht eine Fachkraft für Fragen zur Verfügung. Moderiert werden die Männertreffs von Alexander Greiner, der selbst betroffen ist. Die Teilnahme ist kostenlos und auf Wunsch anonym. Eine Anmeldung unter E-Mail: maennertreff@gutgegenkopfkino.de ist erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich. Weitere Informationen gibt es im Internet: www.gutgegenkopfkino.de.

Familienzentrum

Stadtbücherei besucht

Pfullendorf/pa - Die Stadtbücherei hat auch in diesem Jahr die Vorschüler des Familienzentrums Sonnenschein zum Weihnachtstheater eingeladen. Die Vorfreude war bei den Kindern deutlich zu spüren. Gemeinsam machten sich die Vorschüler und ihre Erzieherinnen auf den Weg in die Stadtbücherei zu dem besonderen Erlebnis. „Ein Plätzchen für Lilli“ hieß das Theaterstück. Im Mittelpunkt standen das Gespenst Lilli und das Mädchen Anna, die gemeinsam köstliche Schneesterne-Plätzchen backten. Die Schauspielerin erweckte mit ihrem Spiel und mit Unterstützung eines Akkordeons eine wunderbare Geschichte zum Leben. Die Vorschü-

Dies & Das / Veranstaltungen

ler hörten gespannt zu. Als Überraschung gab es zum Schluss für alle ein leckeres Schneestern-Plätzchen. Mit dem Duft von Plätzchen und der Musik in den Ohren kehrten die Kinder begeistert in das Familienzentrum Sonnenschein zurück.

Kindergarten

Nikolaus zu Gast

Denkingen/pa - Die Kinder des Kindergartens Denkingen hatten sich schon lang auf den Besuch gefreut und waren auch gut vorbereitet. Dann war es endlich soweit: Der Nikolaus kam in den Kindergarten. Begonnen wurde dieser besondere Tag mit einem leckeren Frühstück. Der Elternbeirat spendierte allen Kindern einen Weckmann. Als der Nikolaus eintraf, wurden gemeinsam Lieder gesungen und die Kinder hörten die Legende von Nikolaus und von der Tradition, die Stiefel vor die Tür zu stellen. Dann gab es das freudig erwartete Nikolaussäckchen, bevor sich der Nikolaus auf die Weiterreise machte.

Remo

Neues Feriendorf

Altshausen/pa - Die Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben berichtet, dass in Ostrach mit Unterstützung der Leader-Förderung ein neues Feriendorf mit zwölf komfortablen Ferienhäusern aus Lärchenholz eröffnet wurde. Das Projekt, das dem Handlungsfeld Tourismus und Naherholung zugeordnet ist, wurde in der Auswahlsitzung bereits im Februar 2022 zur Förderung ausgewählt und mit 30 Prozent aus EU- und Landesmitteln bezuschusst. Jedes Haus bietet Platz für zwei bis vier Personen und verfügt über eine eigene Terrasse. Für eine nachhaltige Energieversorgung sorgt die Photovoltaikanlage auf dem Dach der benachbarten Produktionshalle, welche Strom für die Klimaanlage liefert. Das neue Feriendorf liegt direkt neben dem Fachmarkt Schmid

und dem zur Firmenfamilie gehörenden Restaurant „Auszeit“. Geschäftsführer Charly Schmid betont den Mehrwert durch die Nähe zum Naturschutzgebiet und den zahlreichen Thermalbädern der Region. Das Projekt stärkt nicht nur die touristische Infrastruktur, sondern auch die Attraktivität der Ferienregion Nördlicher Bodensee. Erste Buchungsanfragen sind bereits eingegangen, die offizielle Vermarktung begann Mitte Dezember. Durch die Leader-Förderung konnte ein besonderes touristisches Angebot realisiert werden, das regionalen Mehrwert schafft, die lokale Wirtschaft stärkt und Gästen Erholung in naturnaher Umgebung bietet. Ostrachs Bürgermeisterin Lena Burth und Lena Schuhmacher, Geschäftsführerin der Leader-Aktionsgruppe Mittleres Oberschwaben, beglückwünschten Projektträger Charly Schmid zur erfolgreichen Umsetzung seiner Maßnahme.

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Stadthalle

Samstag, 11. Januar, 18 Uhr
Neujahrsempfang

Eiszelt im Seepark

Montags, 15 - 18.30 Uhr
Dienstags, 15 - 20.30 Uhr
Mittwochs, 15 - 20.30 Uhr
Freitags, 13 - 18.30 Uhr
Samstags, 13 - 20.30 Uhr
Sonntags, 9.30 - 20.30 Uhr
Freies Eislaufen
Freitags, 19 - 22.30 Uhr
Eisdisco

Spitalpflege

Montag bis Freitag,
8.15 - 16.30 Uhr
Pfarrhofgasse 3,
Tagespflege für Pflegebedürftige

Jugendhaus

Montags, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5
Montags, 15.30 Uhr, Training Showtanz
Mittwochs, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5
Donnerstags, 15.30 - 17 Uhr Kids-Treff für Grundschüler

ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof

Dienstags 10 - 13 Uhr
Mittwochs 13 - 17 Uhr
Donnerstags 15 - 18 Uhr
Freitags 13 - 17 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr

Stadtbücherei

Dienstags, donnerstags, samstags,
10 - 12.30 Uhr
Dienstags, donnerstags, freitags,
14 - 18 Uhr

Tourist-Information

Montag - Donnerstag, 9 - 12 Uhr,
14 - 16 Uhr
Freitag, 9 - 12 Uhr

Bürgerbus

Montags - samstags: 9 - 13 Uhr
Montags, dienstags, donnerstags,
freitags: 14 - 18 Uhr
Fahrplan:
www.buergerbus-pfullendorf.de
Fahrbetrieb: Telefon 0162/4250083,
E-Mail:
info@buergerbus-pfullendorf.de

Fachbereich Forst

Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308,
E-Mail: frsued@web.de
Forstrevier Ostrach (Privatwald)
Förster Daniel Benz, Telefon 07552/9280468, Mobil 0172/7608377,
E-Mail: daniel.benz@LRASIG.de

MÄRKTE



Pfullendorf:

Dienstags und samstags, 8 - 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz

Donnerstags, 16 - 18 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

SCHULEN

Kunstschule Pfullendorf

Dienstags, 16 Uhr
Kunterbunte Farbenwelt
Mittwochs, 15.30 Uhr

Mal- und Experimentieratelier ab 6 Jahren
Mittwochs, 17 Uhr
Mal- und Experimentieratelier ab 9 Jahren
Donnerstags, 17 Uhr
Offenes Atelier, Jugendl. u. Erwachsene
Samstags, 10 Uhr
Dance for Kids I ab 4 Jahren
Samstags, 11 Uhr
Dance for kids II ab 8 Jahren
Einstieg jederzeit möglich, weitere Kurse und Infos:
www.kunstschulepfullendorf.de
Anmeldung: E-Mail:
info@kunstschulepfullendorf.de
oder Telefon 07552/9355116

KULTUR

Altes E-Werk

Ausstellung mit Bildern von Kurt Lauer

Ostrach

Puppenbühne Ostrach
Sonntag, 12. Januar, 15 Uhr
Puppenspiel „Des Königs verschwundene Unterhose“
Kartenreservierung: 07585/3315

VEREINE

Schwäbischer Albverein

Freitag, 17. Januar, 18 Uhr
Gasthaus „Krone“, Hauptversammlung

VdK

Freitags, 14 - 15 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Plauderladen
Dienstags, donnerstags, samstags,
9.30 - 12 Uhr.
Haus am Hechtbrunnen, Treffpunkt-Samstags, 10 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Strickliesel für Kids

SCP Schach

Freitags, 19 Uhr
DGH Großstadelhofen, Jugendschach
Freitags, 19 Uhr
DGH Großstadelhofen, Übungsabend für Aktive

Stadtmusik

Dienstags, 20 Uhr
Freitags, 20 Uhr
Ringstraße 1/12, Orchesterprobe

Akkordeon-Orchester Aach-Linz

Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters

Bürgerhilfe-Verein

Mittwochs, 11 - 12.30 Uhr
Seniorenzentrum am Stadtsee (Am Stadtweiher 18), Sprechstunde

Schwarze Panter

Gruppenraum



Für die Kinder im Kindergarten Denkingen gab es am Nikolaustag einen Weckmann. Foto: privat

Veranstaltungen

Wölflinge: Freitags, 17 Uhr
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso

Montags, 18 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene
Montags, 19.30 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Freies Training
Donnerstags, 19 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Einsteigergruppe
Donnerstags, 20 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe I
Donnerstags, 21 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe II

Chips & Flips

Erwachsenenchor
Dienstags, 20 Uhr
DHG Großstadelhofen, Chorprobe

Rheuma-Liga BW

Dienstags, 16.30 Uhr
Trockengymnastik, Sechslinden-Schule
Freitags, 14 Uhr
Wassergymnastik, Hallenbad Heiligenberg (Luise-Residenz)
Kontakt/Anmeldung:
07556/3490275 oder
w.wiederkehr@rheuma-liga-bw.de

Fanfarenzug Großstadelhofen

Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

Gesangverein

Mittwochs, 19.30 Uhr
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

Osteoporose-Gruppe

Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew

Donnerstags, 18.30 Uhr
Ungerade Wochen: Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik
Gerade Wochen: Hallenbad Heiligenberg, Wassergymnastik

SHG für depressiv Erkrankte

Mittwochs, 19 Uhr
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

SENIOREN

Seniorenforum

Jeden 4. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Offener Kaffeetreff für ältere Bürger
Nächstes Treffen: 28. Januar

Seniorenforum

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr

Kolpinghaus, Treffpunkt für pflegende Angehörige
Nächstes Treffen: 5. Februar

Netzwerk 50plus

Montag, 13. Januar, 14 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Sprachkreis Englisch
Dienstag, 14. Januar, 14.30 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Smartphone-, Tablet- und Computerberatung
Mittwoch, 15. Januar, 15 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Spielkreis Doppelkopf
Freitags, 10 Uhr
Parkplatz Grundschule Wald, Boule
Montags, freitags, 10 - 11.30 Uhr
Samina Fitness (ehemals Sportcenter Barz), Gerätefitness für Senioren
Freitags, 11.30 - 14 Uhr
Ristorante Leone, Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

Denkinger Senioren

Zweiter Freitag im Monat, 12 Uhr
Restaurant „Urig“, Gemeinsamer Mittagstisch

Sozialstation St. Elisabeth

Tagespflege
Montags - freitags, 8 - 16 Uhr
Telefon 07552/9351611

Ristorante „Leone“

Freitags, 11.30 - 14 Uhr
Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

TVP Turnen Seniorinnen

Härle-Turnhalle
Montags, 17 Uhr

DRK Seniorengymnastik Pfulle

Montags, 15.30 + 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

SONSTIGES

Tafelladen

Uttengasse 25
Dienstags 14 - 16.30 Uhr geöffnet
Freitags 14 - 16.30 Uhr geöffnet

Werkstätte

Dienstags, mittwochs, donnerstags, 13 - 14.30 Uhr
Suppenküche für Menschen in schwierigen Lebenssituationen

Weltladen

Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
Montags - samstags 9 - 12 Uhr
Montags, dienstags, donnerstags freitags 15 - 18 Uhr

Kleiderlager

Melanchthonweg 3
Anlieferung: mittwochs, 9 - 11 Uhr
Abholung: mittwochs, 15 - 16.30 Uhr

Reparaturcafé

Melanchthonweg 3
Am letzten Samstag im Monat von

10 - 14 Uhr geöffnet
Nächste Öffnung: 25. Januar

Elterncafé

1. Donnerstag im Monat, 9.30 - 11 Uhr
Moccafloer, Elterncafé für werdende Eltern und Eltern mit Kindern bis zu zwei Jahren

Interkultureller Elterntreff

1. Mittwoch im Monat, 9.30 - 11 Uhr
Interkulturelles Zentrum SKA, Heiligenbergerstraße 13, Hilfe bei Fragen rund um KiGa und Schule

Diakonisches Werk

Melanchthonweg 3
Sozialberatungen und Schwangerschaftskonfliktberatung: Montag und Donnerstag, 9.30 - 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
Kurberatung: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Deutsche Herzstiftung

Kontakt: Telefon 0177/6170205 oder E-Mail: alfredhansfeiler@gmail.com

Familiengesundheitszentrum

Hebammensprechstunde/Fachstelle für Frühe Hilfen
Mittwochs, 9 - 11.30 Uhr
Krankenhaus, Einzelberatung für werdende Eltern und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr
Telefonische Sprechstunde: 0151/28055573

Gesprächskreis Trauer

Monatlich Donnerstags, 16 - 18 Uhr
Café Moccafloer, Fragen zu Sterben, Tod und Trauer
Nächstes Treffen: 23. Januar

M-Life

Sonntag, 12. Januar, 20 Uhr
Tanzsonntag Let's Dance

FASNET

O Town Gugge

Samstag, 11. Januar, 19 Uhr
Spieß-Halle (Otterswang), Guggenmusiktreffen

Schnellergilde

Samstags, 14 Uhr
Sechslinden-Schule, Übungsschnellen

SPORT

Showtanz

Montags, 16 Uhr
Jugendhaus, Übungsnachmittag

DAV

Montags, 19.30 Uhr
Mittwochs, 19 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Funktionsgymnastik

TVP Lauf- und Nordic Walking Treff

Samstags, 14 Uhr
Seepark Eingang Ost, Walking

TVP Badminton

Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene
Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche und Erwachsene

TVP Volleyball

Dienstags, 18.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene

TVP Volkstanz

Härle-Turnhalle
Freitags, 20 Uhr

TVP Basketball

Härle-Turnhalle
Donnerstags: 20 Uhr Training für Erwachsene

TVP Mini-Basketball

Härle-Turnhalle
Gruppe U8: Freitags, 15.45 Uhr
Gruppe U12: Freitags, 17 Uhr

TVP Fit Mix

Härle-Turnhalle
Montags, 19 Uhr

TVP Turnen

Härle-Turnhalle
Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind
Mittwochs: 16 Uhr Mutter-Vater-Kind
Mittwochs: 17 Uhr Mutter-Vater-Kind
Donnerstags: 16 Uhr, Mädchen 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6 J.

TVP Montagsmänner

Sporthalle am Jakobsberg
Gruppe I: Montags, 18.30 Uhr
Gruppe II: Montags, 19 Uhr

TVP Judo

Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 17.15 Uhr
Training 6- bis 10-Jährige
Dienstags, 18.30 Uhr
Training 10- bis 17-Jährige
Dienstags, 20 Uhr
Training Erwachsene

TVP Fitness ab 45

Mittwochs, 18.15 Uhr,
Härle-Turnhalle, Aerobic/Gymnastik

TVP Twenty up

Freitags, 19.45 Uhr
Härle-Turnhalle, Gymnastik für Frauen ab 40

TVP Mittwochsfrauen

Härle-Turnhalle
Mittwochs, 19.30 Uhr

TVP Rope Skipping

Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 Jahren
Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene

Veranstaltungen / Beratungen

TVP Aikido

Sechslinden-Turnhalle
Erwachsenentraining
Mittwochs, freitags 20 Uhr
Sonntags 10.30 Uhr
Kindertraining
Freitags + sonntags 18 Uhr

TVP Turngruppe Zell

Turnhalle/Sportgelände Schwäblis-
hausen
Montags, 17 Uhr Qigong
Montags, 20 Uhr Seniorinnen
Dienstags, 20 Uhr Frauenturnen
Donnerstags, 18 Uhr Freizeitsport

TVP Turnen in Otterswang

Dorfgemeinschaftshaus
Mittwochs, 20 Uhr, Step Aerobic

TVP Herzsportgruppe

Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsgruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Trainingsgruppe

TVP Taekwondo

Montags + donnerstags, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für
Anfänger und Kinder
Montags + donnerstags, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für
Fortgeschrittene und Erwachsene

TVP Handball

Trainingszeiten siehe Homepage:
www.handball-pfullendorf.de

TSV Aach-Linz

Montags, 9.30 Uhr
Blumenstraße 18, Nordic Walking

Boxclub Pfullendorf

Sechslinden-Turnhalle
Bambini boxing: montags + freitags,
16.30 Uhr
Wettkampf Boxen: montags, mitt-
wochs, freitags 17.30 Uhr
Basic boxing: montags, mittwochs,
freitags 19 Uhr
Athletic Training: dienstags 19.20
Uhr, donnerstags 18 Uhr

SCP Eisstockschießen

Freitags, 19 Uhr
Eisstockplatz im Tiefental, Training
und Spielen
Montags, 19 Uhr
Eiszelt im Seepark, Training und
Spielen

TSV Aach-Linz Tischtennis

Donnerstags, 20 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Er-
wachsene

Reitverein Aach-Linz

Donnerstags, 17 Uhr
Schlossgarten-Halle, Hobby Horsing

Reha-Sport

Dienstags, 17.30 Uhr + 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde
Donnerstags, 17 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Pfullendorfer Ruderclub

Freitags, 17.30 Uhr
Hesselbühl 3/1, Boots- und Ergome-
tertraining
Weitere Trainingszeiten nach Ab-
sprache und vorheriger Anmeldung
Telefon 01520/435 9305

TSV Aach-Linz

Montags, 20 Uhr
Dienstags, 18.45 Uhr
Schlossgarten-Halle, Funktionelle
Gymnastik

TSV Aach-Linz

Mittwochs, 9.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Step-Aerobic

TSV Aach-Linz

Mittwochs, 8.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Morgengym-
nastik

Schützengesellschaft

Mittwochs, 19 Uhr
Schützenhaus, Training für Jugend-
liche und Erwachsene

BERATUNGEN

Caritas Lichtblick

Beratung bei sexueller Gewalt an
Kindern und Jugendlichen
Anmeldung: 07571/7301-50

Psychosoziale Krebsberatung Be-
ratung für Erkrankte und Angehö-
rige Telefon: 07571/7296450 www.
krebserkrankung-sigmaringen.de

Weißer Ring

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151/55164829

Familiengesundheitszentrum

Hebammensprechstunde/Fachstelle
für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Be-
ratung für Familien rund um die Ge-
burt bis zum Leben mit dem Kind.
Telefon 07571/102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Psychologische Beratung
Außenstelle Pfullendorf:
Klosterpassage/Hauptstraße 30
Terminvereinbarung: 07571/5787
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag: 8.30 - 12 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch:
14 - 16 Uhr

Dorfhelferinnen-Station

Familienhilfe bei Krankheit, Schwan-
gerschaft und Krankenhausaufent-
halt
Kontakt: Telefon 07575/209531
und 0162/7567982 oder E-Mail:
sabine.mutschler@dorfhelferinnen-
werk.de

Maschinenring Linzgau:

Familienservice für Privathaushalte
und landwirtschaftliche Betriebe,
Telefon 07555/927740

Diakonie

Melanchthon-Weg 3, Pfullendorf
Staatlich anerkannte Stelle für
Schwangerenberatung und
Schwangerschaftskonfliktberatung,
Partnerschafts- und Familienbera-
tung, Lebensberatung, Beratung /
Vermittlung zu Mütter-/Väter-Kind-
Kuren, Sozialrechtliche Beratung
Sozialberatungen und Schwanger-
schaftskonfliktberatung:
Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 9 -
12 Uhr und nach Vereinbarung
Kurberatung:
Dienstag, 14 - 16 Uhr und Donner-
stag, 9 bis 12 Uhr und nach Verein-
barung
Kontakt: Telefon 07552/5622 oder
pfullendorf@diakonie-ueberlingen.de

Selbsthilfegruppe für Alkohol- abhängige und Angehörige

Treff: jeden Freitag ab 20 Uhr im
Backhäusle beim Pflegeheim
Kontakt: Telefon 07552/1753

Suchtberatung

Außenstelle der Psychosozialen Be-
ratungsstelle Sigmaringen im Bon-
hoeffer-Haus (Melanchthonweg 3),
dienstags 14 - 18 Uhr, donnerstags
8.30 - 12 Uhr. Termine nach Verein-
barung, Telefon 07571/4188.

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugend- liche

Caritasverband Sigmaringen, Au-
ßenstelle Pfullendorf, Melanch-
thonweg 3 (Bonhoeffer-Haus), Ter-
mine nach Vereinbarung, Telefon
07552/408788

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige

Sigmaringen, Fidelisstraße 1.
Sprechstunde am ersten Donner-
stag im Monat, 14 - 16 Uhr, Telefon
07571/730155

Donum Vitae

Schwangerschaftsberatung, Sigma-
ringen, Bahnhofstraße 3
Öffnungszeiten: täglich 9 - 12 Uhr
und mittwochs 15 - 18 Uhr

SKM Betreuungsverein

Rechtliche Betreuung, Vollmacht
und Patientenverfügung
Beratung/Terminvereinbarung:
07571/501767

Caritas-Sozialdienst

Beratung bei persönlichen, sozialen
und sozialhilferechtlichen Proble-
men, Außenberatung in Pfullendorf,

Terminvereinbarung unter Telefon
07575/9209170.

Caritas-Beratungsstelle für äl- tere Menschen und pflegende Angehörige

Termine nach Vereinbarung, auch
Hausbesuche Telefon 07571/730133

Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen

Offenes Tagesangebot für Men-
schen aus dem ganzen Landkreis,
Konviktstraße 19, Sigmaringen, Te-
lefon 07571/730170. Öffnungszeiten:
montags bis freitags von 8.30
Uhr bis 16.30 Uhr

Beratung HIV/Aids

und andere sexuell übertragbare
Krankheiten
Donnerstags, 14.30 Uhr nach Ter-
minvergabe im Landratsamt
Kontakttelefon: 07571/1026401

Initiative Regenbogen

Gesprächskreis für Frauen und El-
tern, die vor, während oder kurz
nach der Geburt ein Kind verloren
haben
Kontakt: Bernadette Möhrle, Tele-
fon 07552/91268

Deutsche Herzstiftung

Verein zur Aufklärung über Vorbeu-
gung und Behandlung von Herz-
und Kreislauferkrankungen, Kon-
takt: Telefon 0177/6170205 oder
E-Mail: alfredhansfeiler@gmail.com

Pflegestützpunkt Landkreis Sig- maringen

Beratung für hilfe- und pflegebe-
dürftige Menschen und deren An-
gehörige
Öffnungszeiten: Montags bis don-
nerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr,
donnerstags von 16 bis 17 Uhr
Kontakt: Telefon 07572/7137368,
E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

Teilhabeberatung EUTB

Kostenlose Beratung für Menschen
mit Behinderung, chronischer Er-
krankung und deren Angehörigen.
Telefon 07571/7523910
www.eutb-rv-sig.de

Selbsthilfegruppe für Angehö- rige suchtkranker Kinder

Treffen 14-tägig mittwochs in Sig-
maringen
Info-Telefon: 07476/4490741
E-Mail: info@elternselbsthilfe-bw.de

MIETANGEBOTE

3-Zimmer Wohnung, ruhige Wohnlage in Pfullendorf
Wohnfläche ca. 100 m², großes Bad mit Badewanne, Dusche, WC,
Fenster, Gäste-WC, großer Balkon, Keller, Garage. KM 900.- €, NK
240.- €, Garage 50.- €. Kontakt: moellba@aol.com

HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN
aids-stiftung.de/
spenden

SPENDENKONTO
IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

AUS DER LANDWIRTSCHAFT


Die SOLAWI Neuweiler Hof hat noch Ernteteile für die Saison 2025 zu vergeben. Es sind **Single- und Familien-Kisten verfügbar, sowie Holzofenbrot und Eier-Anteile**. Ein angeschlossener Hofladen ist in Planung.

Für Interessierte gibt es am **Samstag Nachmittag, den 11.01.25 von 15:00 bis 17:00 Uhr** mit einer **Infoveranstaltung** vor Ort eine letzte Möglichkeit für die kommende Saison noch mit einzusteigen.

Solawi Neuweiler Hof, Neuweilerhof 1, 88633 Heiligenberg

NACHRUF

NACHRUF



Wir alle sind traurig und fassungslos, dass unser Freund und Nachbar

Uwe Ostermaier

aus unserer Mitte gehen musste.

Uwe war seit Beginn unseres Straßenfestes im Organisationsteam. Seine liebenswerte Art, seine große Hilfsbereitschaft und sein Humor werden uns immer fehlen.

Wir vermissen Dich und werden immer an Dich denken.

Dein Pfarrörschle-Team

STELLENANGEBOTE

Lernen Sie unseren attraktiven Schulstandort Pfullendorf kennen:



Besondere Merkmale:
Ganztagesbetreuung
Berufsorientierung

Infotag:
Donnerstag,
6. Feb 2025, 17 Uhr
www.sechslindenschule.de



Besondere Merkmale:
bilingualer Unterricht
MINT-freundliche Schule

Infotag:
Donnerstag,
13. Feb 2025, 17 Uhr
www.rs-pfullendorf.de



Besondere Merkmale:
Sport-, NWT- & Sprachprofil
Nachmittagsbetreuung

Infotag:
Freitag,
21. Feb 2025, 15 Uhr
www.staufer-gymnasium.de

Vielfalt erleben, Talente entfalten – Entdecken und lernen für eine erfolgreiche Zukunft.


www.pfullendorf.de


GESUNDHEIT

Neue YOGAKURSE

Ab 13. Januar 2025 in Walbertsweiler und Großstadelhofen

Diese Kurse sind von den Krankenkassen anerkannt und werden bezuschusst als 10er Block.

Walbertsweiler: DGH	Großstadelhofen: DGH
Montag: 17.30 - 19.00 Uhr 19.30 - 21.00 Uhr	Mittwoch: 09.00 - 10.30 Uhr Rentner/innen 13.15 - 14.15 Uhr
Dienstag: 17.30 - 19.00 Uhr	17.30 - 19.00 Uhr 19.30 - 21.00 Uhr
Wald: Aerial Yoga 19.30 - 21.00 Uhr	Donnerstag: 18.30 - 20.00 Uhr

Aerial Yoga Workshop am Samstag, 18.01.25 von 10.00 – 11.30 Uhr in Wald im Pfarrheim.

Anmeldung + Info: Claudia Ott, Diplom Yoga Lehrerin (AYA500 h) + 300 h
0172 778 80 56 oder Info@yoga-claudia.de (gerne auch per Mail oder WhatsApp)

Weitere Workshops, Specials + Reisen unter www.yoga-claudia.de

MACH BEI DIEHL, WAS DIR WICHTIG IST.

Fachkräfte (m/w/d) für die Fertigung und die Lagerlogistik

MAKE IT WORK

DIEHL
Defence



FAIR



Flutkatastrophe. Sie können das Blatt wenden.



100 Jahre
grenzenlose Nächstenliebe

Spenden unter:
caritas-international.de



caritas international
DAS HILFswerk DER DEUTSCHEN CARITAS

Wir suchen für zur Erweiterung unseres Teams in einer internistisch-hausärztlichen Arztpraxis in Pfullendorf:

**Medizinische Fachangestellte (m/w/d)
Auszubildende zur MFA (m/w/d) ab Sept. 2025**

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an

Internistisch hausärztliche
Berufsausübungsgemeinschaft

◆◆◆ Dr. Kienzle | Dr. Hausch | Dr. Franz

Hauptstraße 40 | in 88630 Pfullendorf

VERANSTALTUNGEN

Stadthalle
Pfullendorf
25.01.2025
20 Uhr

Tickets bei reservix!



GESCHÄFTSANZEIGEN

SAMINA
RECOVERY
PFULLENDORF

Jetzt
kostenloses
Probetraining
vereinbaren
und
wohlfühlen:
07552-202099

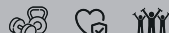
FITNESS

KURSE

YOGA

3D BODYSCAN

KÄLTEKAMMER



www.recovery-pfullendorf.de | Otterswanger Str. 1/1 88630 Pfullendorf

**JANUAR
EXKLUSIV
ANGEBOT**

Bei Abschluss einer
Mitgliedschaft
deiner Wahl,
erhältst du einen
Monat gratis.

**EIN MONAT
GESCHENKT**

**WIR
SUCHEN
DICH!**

ZAHNMEDIZINISCHE
FACHANGESTELLTE
(M/W/D)

- ✓ TOP GEHALT
- ✓ TOLLES TEAM
- ✓ VOLL- / TEILZEIT
- ✓ SUPER ARBEITSZEITEN

JETZT BEWERBEN

INFO@SCHATZ-MAIER.DE

UNTERRICHT

GEMEINSCHAFTSSCHULE –
EINE SCHULART,
DIE ES WERT IST,
SIE KENNENZULERNEN!

31.01.2025
14:00 Uhr
TAG DER OFFENEN TÜR



- ✓ Wir kennen alle unsere Schülerinnen und Schüler – Beziehung ist uns wichtig!
- ✓ Leistungsorientierte Förderung auf unterschiedlichen Niveaus
- ✓ Individuelles Lernen im eigenen Tempo
- ✓ Abwechslungsreiche Arbeitsgemeinschaften
- ✓ Bildungsabschluss bleibt zunächst offen (HS, RS oder Übergang an Gym.)
- ✓ Französisch bereits ab Klassenstufe 6 wählbar
- ✓ Wahlpflichtfächer Französisch, Technik, Alltagskultur/Ernährung/Soziales ab Klassenstufe 7
- ✓ Ganztageschule an 2 oder 3 Tagen
- ✓ Herausragende digitale Ausstattung
- ✓ Arbeit mit iPads ab Klasse 5
- ✓ Schönes und sehr gepflegtes Gebäude mit großzügigem Außenbereich

- Einblicke in unseren Schulalltag
- Lehrkräfte und Schülerinnen/Schüler stellen das Lernen an unserer Schule vor
- Führungen für Eltern und besondere Führungen für die Viertklässler durch unsere Fünfer
- Eltern-Café mit Kaffee und Kuchen zum Erfahrungsaustausch

Kommt vorbei!
Lernt unsere
Schule kennen ...



BETREUUNGSZENTRUM LINZGAU

Wir bieten Pflegebedürftigen eine liebevolle

Tagespflege

und entlasten Angehörige.

Vollverpflegung, tägliches Programm, Bring-/Abholservice u.v.m.
Kostenfrei je nach Pflegegrad - **Sichern Sie sich jetzt einen Platz!**

BZL · Eichberg 28, 88630 Pfullendorf · Telefon: 07554 6933951
E-Mail: kontakt@BZLinzgau.de · www.bzlinzgau.de

Eröffnungsaktion: Ein
kostenloser Schnuppertag
in unserer Tagesbetreuung.

Sichern Sie sich jetzt
schon einen Platz.

Wir freuen uns
auf Sie!

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,
meine Mitarbeiter und ich wünschen Ihnen für das
neue Jahr alles Gute, Gesundheit, Erfolg und viel Glück.
Für die anfallenden Tätigkeiten melden wir uns,
wie gewohnt, mit einem Anmeldezettel an.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Jahr 2025.

Ihr Schornsteinfeger für
Mottschief und Schwäblishausen
Michael Blatt - Schornsteinfegermeister
Sedanstr. 25 ♦ 72474 Winterlingen ♦ 07434/5520215



Gerd Reuthebuch

Michael Blatt

Fabian Binder

Werben mit Erfolg

Impressum

Herausgeber:

Stadt Pfullendorf,
88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1.

Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt:
Bürgermeister Ralph Gerster

Redaktion:

Anthia Schmitt (stt), E-Mail:
schmitt-wald@t-online.de.
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Redaktionsschluss:

Dienstags um 12 Uhr

Druck:

SV Druck GmbH & Co KG Ravensburg, Druckhaus Weingarten

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel, Druck + Verlag
Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Ansprechpartner

Chiffre-Anzeigen:

Druck + Verlag Wagner
GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Alle Rechte vorbehalten:
Nachdruck von Texten, Bildern
oder Logos, auch auszugsweise
sowie jede Art von mechanischer,
fotomechanischer oder elektronischer
Wiedergabe ist untersagt.

GESCHÄFTS- ANZEIGEN

**Wertstoffhof
Containerservice**
in Aach-Linz

Annahme von:
**Sperrmüll, Bauschutt,
Kartonage und Papier,
Holz und Schrott**



Winteröffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr
14.00 – 17.00 Uhr
Di, Do
9.00 – 12.00 Uhr
Samstag
9.00 – 14.00 Uhr

J. Nufer - Nufer Bau
Stelzacker 3,
88630 Pfullendorf
07552/3873030

